

AMTSBLATT

DER BUNDESSTADT BONN

46. Jahrgang

3. September 2014

Nummer 41

Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Stadt Bonn
am Montag, dem 23.06.2014, um 19.00 Uhr,
im Ratssaal, Stadthaus, Berliner Platz 2

Sitzung

Sitzungstag

Sitzungsort

Beginn

Ende

Niederschrift	
☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich
Drucksachennummer 1411972N0	
Rat - Fragestunde - X/01	
23.06.2014	
Stadthaus Ratssaal	
19:00	Uhr
19:05	Uhr

Seite

Große Anfragen

1.

Drucksachen-Nr.: [1411637](#)

Große Anfrage: Stv. Gabi Mayer SPD-Fraktion vom 02.06.2014
Personalmangel in den Bonner Bädern

935

Oberbürgermeister Nimptsch eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Fragestunde des Rates, begrüßt dessen Mitglieder mit der in der Anlage beigefügten Rede und die zahlreich erschienene Öffentlichkeit. Auf seine Frage, ob Bedenken gegen eine Übertragung der Sitzung im Internet bestehen werden keine Einwände erhoben.

1.

Drucksachen-Nr.: [1411637](#)

**Große Anfrage: Stv. Gabi Mayer SPD-Fraktion vom 02.06.2014
Personalmangel in den Bonner Bädern**

Diese Angelegenheit wird gemeinsam mit den TOP 7.2 und 7.3 behandelt.

Der Rat nimmt von der Großen Anfrage und der Stellungnahme der Verwaltung hierzu Kenntnis.

Die Große Anfrage hatte folgenden Inhalt:

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie war die planmäßige personelle Besetzung unterschieden in Fachpersonal und Hilfskräfte der Hallen – und Freibäder vor den Unfällen? Welche Veränderungen gibt es ggü. den in der Mitteilungsvorlage DS 1312212 von Juni 2013 genannten Zahlen?
2. Seit wann gab es die in der Mitteilungsvorlage DS 1410315 vom Januar 2014 noch einmal deutlich gemachte Personalknappheit?
3. Welche Vorschriften, Richtlinien und Gesetze gibt es für die Beaufsichtigung in Frei- und Hallenbädern?
4. Wie ist die personelle Ausstattung vergleichbarer Bäder in anderen nordrhein-westfälischen Städten? Wie gehen die Kommunen mit dem Personalmangel um?
5. Gibt es – außer dem /der Fachangestellten für Bäder andere Berufsbilder, die sich eignen für die qualifizierte Besetzung der Bäder?
6. Seit wann bemüht sich die Stadt um zusätzlich Fachkräfte? Ist es wahrscheinlich, dass die Stadtverwaltung noch in dieser Freibadsaison Fachpersonal einstellen kann? Was für Alternativen gibt es?
7. Wurde wegen der dauernden Personalproblematik bereits geprüft, ob man den Bäderbetrieb outsourcen kann? In anderen Kommunen übernimmt die DLRG die komplette Betriebsführung in den Bädern, die Leistungen werden vertraglich vereinbart und können neben der Aufsicht auch Technik und Reinigung umfassen.
8. Warum wurde das Hardtbergbad als zu schließendes Bad ausgewählt?

Die Stellungnahme der Verwaltung hierzu hatte folgenden Wortlaut:

Zu 1. und 2.:

Der Personalbestand des Bäderbetriebs ist bezogen auf die Fachkräfte und die Bereichsleitungen in den vergangenen Jahren unverändert.

In der von den Antragstellern zitierten Mitteilungsvorlage zur Sitzung des Sportausschusses am 17.07.2013 (DS-Nr. 1312212) heißt es:

„...Dementsprechend stehen für die normale notwendige Schichtbesetzung insgesamt 25,6 Fachkräfte zur Verfügung. Die vier Badleiter werden zwar auch regelmäßig, insbesondere bei Hochbetrieb, in den Aufsichtsdienst eingebunden, können aber aufgrund der sonstigen Aufgabenstellung nicht ständig im normalen Schichtdienst eingesetzt werden.“

Bei einer Betriebszeit (einschl. Vor- und Nacharbeiten) von rd. 100 Stunden, im Hardtbergbad sogar noch etwas mehr, werden aus Sicht der Fachverwaltung –rein rechnerisch als absolutes Minimum- rd. 2,6 Fachkräfte je Bad benötigt, die ständig im Einsatz sein müssen. Dies muss dann auch in einen entsprechenden Dienstplan hineinpassen, der den tariflichen Forderungen entspricht, u.a. grundsätzlich nicht mehr als 10 Std./Tag, 11 Stunden Nachtruhe, Pausen außerhalb des Bades, Gewährung freier Tage, insbesondere an Wochenenden, usw. Des Weiteren entstehen Fehlzeiten durch Urlaub, Krankheit und sonstige Abwesenheiten. All das erhöht den Bedarf an Fachkräften noch weiter. Wenn dann mehrere, wie in diesem Frühjahr der Fall, auch über einen längeren Zeitraum nicht zur Verfügung stehen (zurzeit sind immer noch zwei

Fachkräfte langfristig erkrankt, eine ist im so genannten „Hamburger Modell“), kann eine ausreichende Besetzung der Bäder kaum noch gewährleistet werden.

Die obige Berechnung geht von der im Merkblatt der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen enthaltenen absolut erforderlichen Mindestbesetzung mit nur einer Fachkraft je Schicht aus. Dies kann unter normalen Bedingungen und bei normalem Betrieb als Minimum angesehen werden.

Aus Sicht der Fachverwaltung ist diese Minimalbesetzung mit Fachkräften jedoch nicht ausreichend:

- Die gesetzlich und tariflich vorgeschriebenen Pausen können oft nicht außerhalb des Badgeländes gewährt werden.
- Fällt die Fachkraft unvorhergesehen zur Frühschicht aus oder kann erst später kommen, kann das Bad nicht geöffnet werden.
- Insbesondere bei gutem Badebetrieb bedarf die technische Anlage des Bades oft einer zeitintensiven Betreuung, die bei häufiger vorkommenden Störungen durchaus den größten Teil der Arbeitszeit beansprucht.
- Während dieser Zeit ist dann keine Fachkraft mehr auf der Badeplatte für Unfälle und andere außergewöhnliche Vorfälle präsent. Die dort eingesetzten Aushilfskräfte sind also zunächst auf sich alleine gestellt und müssen alle erforderlichen Maßnahmen einleiten und durchführen. Dies ist aus Sicht der Fachverwaltung nicht zumutbar und dürfte in einem evtl. Schadensfall auch entsprechende Ansprüche, wahrscheinlich auch strafrechtliche Ermittlungen, nach sich ziehen.
- Aushilfen sind für den Bäderbetrieb ein wichtiger Bestandteil des Personalkonzeptes und nicht verzichtbar. Allerdings müssen diese hinreichend angeleitet und auch ständig und regelmäßig daraufhin überwacht werden, ob sie ihre Aufgaben auch ordnungsgemäß erfüllen. Auch das ist bei einer häufigen Abwesenheit der Fachkraft nicht gewährleistet.

Aus all diesen Gründen besteht die Fachverwaltung auf einer grundsätzlichen Besetzung mit zwei Fachkräften je Schicht. Hierdurch werden letztlich nicht mehr Arbeitsstunden geleistet, weil zumindest im gleichen Maße, wegen der vielseitigen Verwendbarkeit eher noch mehr, Aushilfsstunden eingespart werden können.“

Die Fachverwaltung sieht sich durch die Vorkommnisse im Hardtbergbad in ihrer Einschätzung bestätigt.

Die Personal- und Organisationsverantwortlichen haben sich dieser Einschätzung vor dem Hintergrund der jüngsten Badeunfälle zunächst angeschlossen. Im Rahmen der laufenden Organisationsuntersuchung werden für die Zukunft alternative Betriebsmodelle erarbeitet und vorgeschlagen.

Zu 3.:

Die Bäderbetriebe orientieren sich an dem Merkblatt der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. „R 94.05“, das die Verkehrssicherungs- und Aufsichtspflicht in öffentlichen Bädern während des Badebetriebes regelt.

Dieses Merkblatt wird von Deutschen Gerichten auch bei Schadensfällen in Bädern zur Urteilsfindung herangezogen.

Zu 4.:

Der Personalmangel wird auch von anderen Badbetreibern beklagt. Eine einheitliche Anwendung/Auslegung des o.a. Merkblatts ist nicht gegeben, weil es zum einen keine Verbindlichkeit entfaltet sondern als Empfehlung gedacht ist, andererseits jeder Badbetreiber für seine Standorte jeweils individuell Risikoanalysen durchführen muss, um „qualifiziertes Personal in ausreichender Zahl“ einzusetzen.

Der für den Bäderbetrieb in Bonn verantwortliche Leiter des Sport- und Bäderamtes legt die Empfehlungen des Merkblattes insbesondere für die Freibadsaison und vor dem Hintergrund der Vorkommnisse im Hardtbergbad so aus, dass zwei Fachkräfte pro Schicht erforderlich sind, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten (s.o.).

Zu 5.:

Die Fachangestellten bzw. Meister für Bäderbetriebe sind von ihrer Ausbildung her befähigt, sowohl die technischen als auch die ablauforganisatorischen Anforderungen, die zum sicheren Betrieb eines Bades gehören, verantwortlich auszuführen. Alle übrigen Tätigkeiten können nur nach Einweisung durch und unter Aufsicht und Leitung von Fachkräften ausgeführt werden.

Zu 6.:

In den letzten drei Jahren hat es mehrere entscheidungsreife Vorschläge zur Zukunft der Bonner Bäderlandschaft gegeben, die allerdings nicht beschlossen wurden. Deshalb wurden wegen der unklaren Situation keine zusätzlichen Stellen für Fachkräfte eingerichtet, die vorhandenen sind aber weiterhin besetzt worden.

Die Stadt Bonn bietet in 2014 zwei Ausbildungsstellen zum/zur Fachangestellten für Bäderbetriebe an. Auf die ausgeschriebenen Stellen gab es zwar Bewerbungen, zu den Vorstellungsgesprächen ist jedoch niemand erschienen. Die Ausbildungsstellen werden aktuell noch einmal beworben.

Unabhängig davon hat die Verwaltung ihre Bemühungen zur Akquise von Fachpersonal verstärkt: In der vorletzten Woche wurde eine Ausschreibung für die Besetzung mehrerer Stellen für Fachkräfte für Bäderbetriebe veröffentlicht. Diese wurde in verschiedene Online-Portale, unter anderem beim Bund Deutscher Schwimmmeister und beim Archiv des Badewesens, eingestellt und auch über die von der Stadt Bonn genutzten Social media veröffentlicht.

Die Bundesagentur für Arbeit hat einen Vermittlungsauftrag erhalten und die Ausschreibung ebenfalls in ihr Stelleninformationssystem eingestellt.

Im Zuge der europaweiten Bemühungen wurde die Zentrale Auslandsfachkräftevermittlung der Bundesagentur für Arbeit um Unterstützung gebeten und die Kontakte des Referates Stadtförderung sollen genutzt werden. Die Berufsschule für „Fachangestellte für Bäderbetriebe“ wurde um Aushang der Stellenausschreibung und um Information in den jeweiligen Bezirksfachklassen gebeten. Über einen Städteverteiler wurde angefragt, ob dort ggfs. überzähliges Fachpersonal gewonnen werden kann.

Zuvor wurde mit mehreren Firmen der Zeitarbeitsbranche Kontakt aufgenommen, die im Ergebnis allerdings entweder gar keine Fachkräfte für Bäderbetriebe vermitteln konnten oder diese erst im Herbst wieder zur Verfügung haben.

In der Zwischenzeit wurden Vorstellungsgespräche mit insgesamt 4 Bewerberinnen und Bewerbern geführt, von denen zwei Personen für eine kurzfristige Einstellung im Umfang von insgesamt 1,5 Stellen in Betracht kommen. Sollten beide die Einstellungsangebote annehmen und, wie gewünscht, spätestens ab 14.07.2014 zur Verfügung stehen, könnte eine Öffnung aller Freibäder in der Form erreicht werden, dass das Melbbad während der Sommerferien durchgehend geöffnet bleibt, allerdings täglich erst ab 13.00 Uhr.

Zu 7:

Eine Übertragung des öffentlichen Badebetriebs an Vereine scheitert überwiegend an der Haftungsfrage.

Mit der DLRG besteht ein guter und konstruktiver Kontakt, was den zusätzlichen Einsatz von Rettungskräften angeht.

Die DLRG erfüllt satzungsgemäß aber auch nur die Aufgabe der Beckenaufsicht. Die übrigen Tätigkeiten wie Reinigung etc. können nur durch weitere Aushilfen oder Fremdfirmen übernommen werden.

Da die Technik zur Betriebssicherheit gehört, können hierfür nur gelernte Fachkräfte eingesetzt werden. Auch Vereine, die Bäder verantwortlich betreiben, setzen Fachkräfte ein.

Zu 8.:

Im Bonner Bäderbetrieb besteht die Problematik des Fachkräftemangels in den Bereich West (Hardtbergbad/Melbbad) und Süd (Friesdorf/Rüngsdorf). Die Leitung des Betriebes musste zwischen beiden Bereichen entscheiden. Hierbei spielte auch die Größe der Stadtbezirke und die entsprechenden Bäder eine Rolle. Für Bad Godesberg mit rd. 70.000 Einwohner/innen hätte nur das „Friesi“ zur Kompensation zur Verfügung gestanden.

Insofern fiel die Entscheidung für den Bereich West und hier zu Lasten des Hardtbergbades, da das Melbbad über eine größere Wasser- und Liegefläche verfügt.

Konsequenterweise ist die Entscheidung, zur Hälfte der Freibadsaison das Hardtbergbad zu öffnen, dann im Badbereich West zu organisieren, was zur Schließung des Melbbades führt.

Sitzung

Sitzungstag

Sitzungsort

Beginn

Ende

Niederschrift	
☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich
Drucksachennummer 1411972N0	
Rat X/01	
23.06.2014	
Stadthaus Ratssaal	
19:06	Uhr
21:44	Uhr

Seite

Tagesordnung

1	Öffentliche Sitzung	941
1.1	Anerkennung der Tagesordnung	941
1.1.1	Bestellung der Schriftführerin/des Schriftführers	941
2.	Festlegung der Zahl der Stellvertreter/innen, des Oberbürgermeisters	941
3.	Wahl der Stellvertreter/innen des Oberbürgermeisters	941
4.	Verpflichtung und Einführung der Stellvertreter/innen des Oberbürgermeisters und der übrigen Ratsmitglieder	942
5.	Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen	943
5.1	Drucksachen-Nr.: 1410484NV2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr. Erneuerung der Brücken Katzenlochbach und Mühlenbach; Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel im investiven Haushalt - Finanzstelle 5.66.00.1201.0300 / Finanzposition 785200 Fußgänger/Radfahrerbrücken	
5.2	Drucksachen-Nr.: 1411605 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr. Einrichtung von Familienzentren in der Bundesstadt Bonn hier: Benennung eines Familienzentrums zum Kindergartenjahr 2014/2015	944

5.3	Drucksachen-Nr.: 1411633 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Listen Jahresabschluss 2008 - 2011	944
5.4	Drucksachen-Nr.: 1411727 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr. Umgestaltung des Mülheimer Platzes; Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel im investiven Haushalt - Finanzstelle 5.66.00.1201.1552 / Finanzposition 785200	944
6.	Vorlagen aufgrund von Empfehlungen der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse	945
6.1	Drucksachen-Nr.: 1410195NV5 Schaffung von Planrecht zum Schutze der HiCoG-Siedlung in Muffendorf/Pennenfeld	945
6.2	Drucksachen-Nr.: 1411447NV4 Monitoring Organisationsuntersuchung Amt für Stadtgrün	945
7.	Anträge von Fraktionen	946
7.1	Drucksachen-Nr.: 1411638 Antrag: Bündnis 90 / GRÜNE vom 28.05.2014 Entgeltordnung für die sportliche Benutzung der städtischen Sportstätten.	946
7.2	Drucksachen-Nr.: 1411639 Antrag: Stv. Gabi Mayer Stv. Peter Kox SPD-Fraktion vom 02.06.2014 Öffnung des Hardtbergbades	947
7.3	Drucksachen-Nr.: 1411647 Dringlichkeitsantrag der Fraktion von Bündnis 90/Grüne betr. Freibadsaison für Hardtbergbad und Melbbad	947
8.	Vorlagen der Verwaltung	948
8.1	Drucksachen-Nr.: 1411649 Bildung eines Wahlprüfungsausschusses gemäß § 40 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. § 66 der Kommunalwahlordnung (KWahlO)	948
8.2	Drucksachen-Nr.: 1411650 Verleihung der Ehrenbezeichnung "Stadtälteste(r)" an ausgeschiedene Ratsmitglieder	949
8.3	Drucksachen-Nr.: 1411651 Bildung der 14. Landschaftsversammlung Rheinland; hier: Wahlen des Rates der Stadt Bonn	949
8.4	Drucksachen-Nr.: 1411652 Bildung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln	950
8.5	Drucksachen-Nr.: 1411636 Stationäre Pflegesätze für die Seniorenzentren der Bundesstadt Bonn 2014	950
8.6	Drucksachen-Nr.: 1411670NV3 Festspielhaus - Bereitstellung eines Grundstücks, Städtebauförderung Masterplan Innere Stadt	951

8.7	Drucksachen-Nr.: 1411686 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Liste V/2014	953
8.8	Drucksachen-Nr.: 1411633NV3 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Listen Jahresabschluss 2011 - 2012	953
8.9	Drucksachen-Nr.: 1411766 Straßenbau – Baureife Planung der Kommunalen Ergänzungsmaßnahmen im Zuge des neuen DB-Haltepunktes Eendenich-Nord	953
9.	Mitteilungen	954
9.1	Drucksachen-Nr.: 1310700NV7 Haus der Sicherheit	954
9.2	Drucksachen-Nr.: 1411704 Sachstand zur weiteren Abwicklung des Verkaufs Hotel am WCCB	955
9.3	Drucksachen-Nr.: 1411635 Punkte der nichtöffentlichen Sitzung	955
10.	Aktuelle Informationen der Verwaltung	955

1 Öffentliche Sitzung

Oberbürgermeister Nimptsch eröffnet um Uhr die öffentliche Sitzung des Rates.

1.1 Anerkennung der Tagesordnung

Beschluss: (einstimmig)

Die mit der Einladung vom 06.06.2014 zur 01. öffentlichen Sitzung des Rates am 23.06.2014 übersandte Tagesordnung wird anerkannt; der Behandlung der zur Tagesordnung nachgereichten Beratungsgegenstände betr.

- die Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters zur Umgestaltung des Mülheimer Platzes; Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel im investiven Haushalt - Finanzstelle 5.66.00.1201.1552 / Finanzposition 785200 unter TOP 5.4,
- den Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen zur Freibadsaison für Hardtbergbad und Melbbad unter TOP 7.3,
- die Beschlussvorlage zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Liste V/2014 unter TOP 8.7,
- die Beschlussvorlage zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Listen Jahresabschluss 2011 - 2012 unter TOP 8.8 und
- die Beschlussvorlage zum Straßenbau - Baureife Planung der Kommunalen Ergänzungsmaßnahmen im Zuge des neuen DB-haltepunktes Eendenich-Nord unter TOP 8.9

wird zugestimmt.

Aufgrund des engen Sachzusammenhangs werden die 1. GA, Personalmangel in den Bonner Bädern, sowie die TOP 7.2, Öffnung des Hardtbergbades, und 7.3, Freibadsaison für Hardtbergbad und Melbbad, zur zusammenfassenden Beratung miteinander verknüpft.

1.1.1 Bestellung der Schriftführerin/des Schriftführers

Beschluss: (einstimmig)

Zum Schriftführer des Rates wird Herr Axel Worm und zu seinen Stellvertretern werden Herr Marcel Wachendorf und Herr Christian Bischoff bestellt.

2. Festlegung der Zahl der Stellvertreter/innen, des Oberbürgermeisters

Beschluss: (einstimmig)

Es werden 3 ehrenamtliche Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Oberbürgermeisters gewählt.

3. Wahl der Stellvertreter/innen des Oberbürgermeisters

Gemäß § 67 Abs. 2 GO NRW wird bei der Wahl der Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Oberbürgermeisters nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang geheim abgestimmt. Dabei sind die Wahlstellen auf die Wahlvorschläge der Fraktionen und Gruppierungen des Rates nach der Reihenfolge der Höchstzahlen zu verteilen, die sich durch Teilung auf die Wahlvorschläge entfallenden Stimmen durch 1, 2, 3 usw. ergeben (d'Hondt'sches Höchstzahlverfahren).

Erste/r Stellvertreter/in des Oberbürgermeisters ist, wer an erster Stelle des Wahlvorschlages steht und auf den die erste Höchstzahl entfällt, zweite/r Stellvertreter/in, wer an vorderster noch nicht in Anspruch genommener Stelle des Wahlvorschlages steht, auf den die zweite Höchstzahl entfällt. Dritte/r Stellvertreter/in, wer an vorderster noch nicht in Anspruch genommener Stelle des Wahlvorschlages steht, auf den die dritte Höchstzahl fällt usw.

Zwischen Wahlvorschlägen mit gleichen Höchstzahlen findet eine Stichwahl statt; bei Stimmengleichheit entscheidet das vom Oberbürgermeister zu ziehende Los. Nimmt eine gewählte Bewerberin/ein gewählter Bewerber die Wahl nicht an, so ist gewählt, wer an nächster Stelle des selben Wahlvorschlages steht. Ist ein Wahlvorschlag erschöpft, tritt an seine Stelle der Wahlvorschlag mit der nächsten Höchstzahl.

Daraufhin wird folgender gemeinsamer Wahlvorschlag der Fraktionen von CDU, SPD und Bündnis '90/Die Grünen unterbreitet:

Herr Stv. Reinhard Limbach -CDU-
Frau Stv. Gabriele Klingmüller -SPD-
Frau Stv. Angelika Maria Kappel -Bündnis '90/Die Grünen-

Auf die Frage des Oberbürgermeisters, ob es weitere Wahlvorschläge gebe, werden keine weiteren Wahlvorschläge genannt.

Es erfolgt Namensaufruf der Mitglieder des Rates (einschließlich des Oberbürgermeisters) zur geheimen Wahl. Hierfür werden von den Fraktionen folgende Stimmenzähler benannt:

Herr Stv. Christian Steins -CDU-
Herr Stv. Sebastian Kelm -SPD-
Herr Stv. Tim Achtermeyer -Bündnis '90/Die Grünen-
Herr Stv. Achim Schröder -FDP-
Herr Stv. Johannes Schott -BBB-
Frau Stv. Lea Brandes -DIE LINKE-
Herr Stv. Dr. Wilfried Bachem -AfD-

Nach der Wahl und der Auszählung der Stimmen gibt der Oberbürgermeister folgendes Wahlergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen: 84
davon
- Ja-Stimmen 72
- Nein-Stimmen: 9
- Stimmenthaltungen: 3

Der Oberbürgermeister stellt fest, dass damit gewählt sind:

- Herr Stadtverordneter Reinhard Limbach zum ersten Stellvertreter des Oberbürgermeisters,
- Frau Stadtverordnete Gabriele Klingmüller zur zweiten Stellvertreterin des Oberbürgermeisters und
- Frau Stadtverordnete Angelika Maria Kappel zur dritten Stellvertreterin des Oberbürgermeisters.

Auf die entsprechende Frage des Oberbürgermeisters erklären die Gewählten, dass sie die Wahl annehmen.

4. Verpflichtung und Einführung der Stellvertreter/innen des Oberbürgermeisters und übrigen Ratsmitglieder

Der Oberbürgermeister bittet die neu gewählten Bürgermeisterinnen und den neu gewählten Bürgermeister zu sich und verliest folgende Verpflichtungserklärung, die von den Gewählten nachgesprochen wird:

„Ich verpflichte mich, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können unparteiisch und ohne Ansehen der Person ausüben, dass ich gewissenhaft Verfassung und

Gesetze befolgen, für das Wohl der Stadt arbeiten und ihr unbestechlich und ohne Eigennutz dienen werde.

(So wahr mir Gott helfe.)

Mit der vorstehenden Verpflichtungserklärung führt der Oberbürgermeister alsdann die übrigen Ratsmitglieder in ihr Amt ein und verpflichtet sie damit zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

5. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

5.1

Drucksachen-Nr.: [1410484NV2](#)

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr.
Erneuerung der Brücken Katzenlochbach und Mühlenbach;
Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel im investiven Haushalt - Finanzstelle
5.66.00.1201.0300 / Finanzposition 785200 Fußgänger/Radfahrerbrücken**

Beschluss: (einstimmig bei einigen Enthaltungen aus der FDP-Fraktion)

Die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters wird genehmigt.

Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NW

Der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung für die Erneuerung der Holzbrücken Katzenlochbach und Mühlenbach in Höhe 11.000,- EUR wird zugestimmt.

Finanzstelle: **5.66.00.1201.0300**

Fußgänger/Radfahrerbrücken

Finanzposition: **785200**

Deckung aus:

Finanzstelle: **5.66.06.12.01.1341**

Bezeichnung: **Viktoriabrücke BN**

Finanzposition: **785200**

Stv. Dr. Stamp -FDP- richtet eine Nachfrage an die Verwaltung bezüglich der in der Vorlage genannten Kosten für die Holzbrücken, die, seiner Meinung nach, exorbitant hoch seien.

StBR Wingefeld sagt zu, man werde hierzu eine argumentative Begründung zu Protokoll geben.

Alsdann fasst der Rat den vorstehenden Beschluss.

Zur Nachfrage des Stv. Dr. Stamp -FDP- gibt StBR Wingefeld Nachstehendes zu Protokoll:

„Bei Brückenplanungen wird in der Kostenschätzung mit Quadratmeterpreisen von 1.000€/m² bei reinen Fußgängerbrücken bis zu 4.000€/m² für Straßenbrücken im innerstädtischen Bereich kalkuliert. Für die Brücke über den Katzenlochbach sind im Auftrag brutto 299.868,29 € veranschlagt. Bei einer Länge von 54,60m und einer Fläche von ca. 165m² ergeben sich Baukosten von ca. 1800€/m². Die Brücke liegt damit in der unteren Hälfte der Kostenspanne.

Es handelt sich zwar um eine Geh- und Radwegbrücke, die aber aufgrund der besonderen Lage im Naturschutzgebiet erhebliche Mehraufwendungen bei der Montage erfordert. So kann für die Bauausführung kein Kran aufgebaut werden, stattdessen wird die Brücke in Teilelementen angeliefert und über die bereits montierte Teilbrücke vor Kopf verlängert.

Dies erfordert, dass die Brücke für die Bauzwischenzustände als befahrbares Bauwerk auszulegen ist. Der Abbruch der alten Brücke und der Bau der Fundamente müssen unter weitestgehendem Schutz der Vegetation neben der Brücke erfolgen, was die Kosten weiter erhöht, da kein schweres Gerät zum Einsatz kommen kann.

Bei der Brücke über den Mühlenbach wird ein alter Rohrdurchlass unter der Straße durch die neue Brücke ersetzt. Es handelt sich um eine relativ einfache Balkenbrücke mit Bohlenbelag auf 2 Stützen, die eine Spannweite von nur 2,38 Meter aufweist. Bei dieser Brücke ist ein Teil der Kosten für den

Abbruch der alten Bauteile sowie ein im Verhältnis der Brückenfläche von ca. 8 m² hoher Anteil an Gründungskosten zu berücksichtigen. Der eigentliche Holzüberbau ist mit 414€/m² Brückenfläche kalkuliert.“

5.2

Drucksachen-Nr.: [1411605](#)

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr.
Einrichtung von Familienzentren in der Bundesstadt Bonn
hier: Benennung eines Familienzentrums zum Kindergartenjahr 2014/2015**

Beschluss: (einstimmig)

Die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters wird genehmigt.

Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NW

1. Zur Weiterentwicklung als Familienzentrum ab dem kommenden Kindergartenjahr (01.08.2014) wird dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW (MFKJKS) folgende Einrichtung benannt:

Städtischer Kindergarten, Ostpreußenstr.36

2. Die Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII wird in der nächsten Sitzung über diese Dringlichkeitsentscheidung informiert.

5.3

Drucksachen-Nr.: [1411633](#)

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr.
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Listen
Jahresabschluss 2008 - 2011**

Beschluss: (einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion AfD)

Die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters wird genehmigt.

Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NW

Der Bewilligung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die in den als Anlagen beigefügten Listen Jahresabschluss 2008 - 2011 aufgeführt sind, wird zugestimmt.

- - -

Stv. Wimmer -BBB- richtet eine kurze Nachfrage an den Kämmerer Prof. Dr. Sander, wann man mit der Vorlage der Jahresabschlüsse 2008 - 2011 rechnen könne.

Hierzu führt Kämmerer Prof. Dr. Sander für die Verwaltung aus, die Jahresabschlüsse 2008 - 2010 seien diejenigen gewesen, die man sich durch Dritte habe zuarbeiten lassen. Das Ganze sei auch in dem verfügbaren Budget geleistet worden und sei nun beendet worden. Für die Jahre 2008 - 2012 seien alle Buchungen erfolgt; man sei jetzt dabei, die Anlagen zusammenzustellen, d.h., den Lagebericht und Forderungsspiegel, Verbindlichkeitsspiegel und die Jahresabschlüsse 2008 - 2012 würden voraussichtlich zum 31.07. fertig sein. Der Jahresabschluss 2013 solle dann im Entwurf am 31.10.2014 folgen.

Alsdann fasst der Rat den vorstehenden Beschluss.

5.4

Drucksachen-Nr.: [1411727](#)

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters betr.
Umgestaltung des Mülheimer Platzes; Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel im
investiven Haushalt - Finanzstelle 5.66.00.1201.1552 / Finanzposition 785200**

**Beschluss: (mit Mehrheit gegen die Stimmen der BBB-Fraktion bei Stimmenthaltung
der AfD-Fraktion)**

Die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters wird genehmigt.

Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NW

Der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 106.000 EUR für die Maßnahme Umgestaltung des Mülheimer Platzes wird zugestimmt.

Finanzstelle: **5.66.00.1201.1552**
Bezeichnung: **Mülheimer Platz**
Finanzposition: **785200**

Deckung aus:
Finanzstelle: **5.66.06.12.01.8000**
Bezeichnung: **Masterplan Innere Stadt**
Finanzposition: **785200**

6. Vorlagen aufgrund von Empfehlungen der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse

6.1 Drucksachen-Nr.: [1410195NV5](#) Schaffung von Planrecht zum Schutze der HiCoG-Siedlung in Muffendorf/Pennenfeld

Beschluss: (einstimmig)

1. Für das Gebiet welches die HiCoG-Siedlung Muffendorf/Pennenfeld umfasst, wird ein Bebauungsplan sowie eine Erhaltungssatzung mit dem Ziel erstellt, bauliche Veränderungen der bestehenden Gebäude und etwaige bauliche Nachverdichtungen der anliegenden Außenflächen zu verhindern.
2. Zur Sicherung der Bauleitplanung wird für den Bereich der HiCoG-Siedlung in Muffendorf/Pennenfeld, eine Veränderungssperre erlassen.
3. Bis zum Inkrafttreten der als Satzung zu verabschiedenden Veränderungssperre hat der Oberbürgermeister die Entscheidung über die Zulässigkeit von Vorhaben für das Gebiet der HiCoG-Siedlung Muffendorf/Pennenfeld gemäß § 15 BauGB auszusetzen.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, binnen Jahresfrist den Entwurf des Bebauungsplans und einer Erhaltungssatzung gemäß Ziffer 1 des Antrages der Bezirksvertretung und dem Rat der Stadt Bonn vorzulegen. Eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3.1 BauGB mit einhergehender Bürgerversammlung ist vorzusehen.

6.2 Drucksachen-Nr.: [1411447NV4](#) Monitoring Organisationsuntersuchung Amt für Stadtgrün

Beschluss: (einstimmig bei Stimmenthaltung der Piraten-Gruppe)

Monitoring Organisationsuntersuchung Amt für Stadtgrün

- 1.1. Die Verwaltung berichtet, welche Vorschläge der Organisationsuntersuchung im Amt für Stadtgrün umgesetzt werden und welche aus welchen Gründen nicht.
- 1.2. Die Verwaltung wird beauftragt, zur nächsten Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses einen Zeitplan für die Umsetzung der Organisationsuntersuchung vorzulegen.
- 1.3. Für das Jahr 2014 werden dazu die einzelnen geplanten Umsetzungsschritte im Detail und ihre genauen zeitlichen Abläufe dargestellt.
- 1.4. Der genannte TOP wird zunächst für 2014 zum ständigen TOP des Bau- und Vergabeausschusses. Hier wird dem Ausschuss von dem Projektverantwortlichen zum Stand der Umsetzung berichtet. Liegt die Umsetzung nicht im Zeitplan, so berichtet die Verwaltung über die Gründe.
- 1.5. Dem Hauptausschuss wird halbjährlich im Rahmend des Halbjahresberichtes der PG 2015 eine Gesamtübersicht über den Umsetzungsstand des Projektes zur Kenntnis vorgelegt.
- 1.6. Die Verwaltung erläutert dem Ausschuss die Kennzahlen in der Grünpflege.

1.7. Das GRIS wird im Ausschuss vorgestellt.

7. Anträge von Fraktionen

7.1 Drucksachen-Nr.: [1411638](#)

Antrag: Bündnis 90 / GRÜNE vom 28.05.2014

Entgeltordnung für die sportliche Benutzung der städtischen Sportstätten

Beschluss: (einstimmig)

Der Rat betrachtet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Grüne durch die Stellungnahme der Verwaltung (vgl.: DS-Nr.: [1411638ST3](#)) im Sinne dieser Stellungnahme als erledigt.

An einer Aussprache beteiligen sich Stv. Beu -Bündnis 90/Grüne-, der die Stellungnahme der Verwaltung (= ST3) begrüßt und ergänzend hierzu ausführt, die Verwaltung möge das Ergebnis der verwaltungsinternen Überprüfung, hinsichtlich eines möglichen Änderungs- und Verbesserungsbedarfes, zur nächsten Ratssitzung präsentieren, Stv. Kox -SPD-, der sich namens seiner Fraktion den Ausführungen des Stv. Beu anschließt und ebenfalls die Zurückstellung seitens der Verwaltung ausdrücklich begrüßt sowie Stv. Dr. Faber -DieLinke.-, der eine sorgfältigere Beratung befürwortet mit Hinblick auf die Frage, dass die Gebühren- und Entgeldpflicht nicht auf den Veranstalter sondern auf den karitativen Veranstaltungszweck bezogen werden solle.

Alsdann beschließt der Rat das vorstehende Ergebnis.

Der durch die Stellungnahme der Verwaltung als erledigt betrachtete Antrag hatte folgenden Inhalt (DS-Nr.: [1411638](#)):

Die geltende Entgeltordnung für die sportliche Benutzung der städtischen Sportstätten vom 15. 5. 2014 wird wie folgt geändert:

Unter Punkt 2 Nutzergruppen wird in der Nutzergruppe A (entgeltfreie Nutzung) ein weiterer Spiegelstrich ergänzt:

- Kinder- und Jugendgruppen der Bonner Karnevalsvereine

Die Stellungnahme DS-Nr.: [1411638ST3](#) hat nachstehenden Wortlaut:

„Bei der Verwaltung sind zwischenzeitlich weitere Anfragen zur Anwendung der Entgeltordnung für die Benutzung städtischer Sportstätten bzw. der Zuordnung zu den Nutzergruppen eingegangen. Darunter befinden sich Träger der Jugendhilfe, die Frida-Kahlo-Schule (Schule für Körperbehinderte in Trägerschaft des LVR), Kulturvereine etc.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Verwaltung, die Anwendung der Entgeltordnung zunächst auszusetzen.

Über die Sommerpause soll die Thematik verwaltungsintern erörtert und erneut abgestimmt werden, mit dem Ziel, den Sportausschuss in seiner ersten Sitzung zu informieren und erforderlichenfalls einen Änderungsvorschlag für die Entgeltordnung einzubringen.“

Ein zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Grüne noch vorliegender Änderungsantrag der SPD-Fraktion, über den nicht mehr abgestimmt wurde, hatte folgenden Inhalt, (sh. DS-Nr.: [1411638AA4](#)):

Unter Punkt 2 Nutzergruppen wird in der Nutzergruppe A (entgeltfreie Nutzung) ein weiterer Spiegelstrich ergänzt:

- Kinder und Jugendgruppen von tanzsporttreibenden Karnevalsvereinen

7.2

Drucksachen-Nr.: [1411639](#)

**Antrag: Stv. Gabi Mayer Stv. Peter Kox SPD-Fraktion vom 02.06.2014
Öffnung des Hardtbergbades**

Diese Angelegenheit wird gemeinsam mit der 1. Großen Anfrage und TOP 7.3 behandelt (sh. hierzu auch TOP 1.1); sh. auch Beschlussfassung zu TOP 7.3.

7.3

Drucksachen-Nr.: [1411647](#)

**Dringlichkeitsantrag der Fraktion von Bündnis 90/Grüne betr. Freibadsaison für
Hardtbergbad und Melbbad**

Diese Angelegenheit wird gemeinsam mit der 1. Großen Anfrage und TOP 7.2 behandelt (sh. hierzu auch Protokollnotiz zu TOP 1.1).

Beschluss: (einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktionen von BBB und AfD)

Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich bis zur Einstellung der fehlenden **zwei** Bademeister, das Schichtsystem so umzustellen, dass alle Freibäder ggf. mit verkürzten Öffnungszeiten betrieben werden. Dabei sollte in der Woche eine Mindestöffnungszeit von 12.00 (13.00) bis 20.00 Uhr gewährleistet sein; das Frühschwimmen kann ggf. beschränkt werden und an Wochenenden soll - soweit als möglich - mit erweiterten Öffnungszeiten gearbeitet werden. Für die Überwachung der Becken werden ausreichende Rettungsschwimmer als Hilfskräfte eingesetzt. Ein auf diesen Vorgaben basierender Öffnungszeitenplan ist unverzüglich zur Beschlussfassung, ggf. durch Dringlichkeitsentscheid, vorzulegen.

Die Beratung dieses Punktes wurde mit der 1. GA „Personalmangel in den Bonner Bädern“ (DS-Nr.: [1411637](#)) und TOP 7.2 „Öffnung des Hardtbergbades“ (DS-Nr.: [1411639](#)) zusammengefasst.

Der vorstehende Beschluss entspricht weitestgehend dem ursprünglichen Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Grüne und FDP (vgl.: DS-Nr.: [1411647AA2](#)); die fettgedruckte Modifizierung im 1. Satz, von „vier“ auf „zwei“, erfolgt aufgrund des mündlichen Änderungsantrages von Stv. Fenninger –CDU-.

An einer Aussprache beteiligen sich Stv. Fenninger -CDU-, der die vorstehende Änderung an dem ursprünglichen Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Grüne und FDP formuliert und diesen erläutert sowie sich bei der SPD-Fraktion bedankt, die sich nun dem Änderungsantrag, unter Verzicht des fraktionseigenen Antrages DS-Nr.: [1411639](#), anschließt, Frau Stv. Mayer -SPD-, die sich bei der Verwaltung für die umfassende Beantwortung der 1. GA bedankt, Stv. Hümmrich -FDP-, der sich dafür ausspricht, sämtliche Freibäder aufzuhalten, für die Hallenbäder jedoch müsse man einen Konsens finden und bittet um Zustimmung, Stv. Beu -Bündnis 90/Grüne-, der ebenfalls um Zustimmung bittet, Stv. Dr. Faber -DieLinke-, der die immense Anzahl der Überstunden der Schwimmbadbelegschaft als Ausdruck einer strukturellen, personellen Unterbesetzung ansieht sowie AL Herkt -Amt 52-, der die Anzahl der Überstunden, resultierend aus den umfangreichen Tätigkeiten (im Frühjahr Freibäder für den Badebetrieb tauglich machen, im Herbst herrichten für den Winter und zusätzlich dazu nahtlos die Hallensaison; dieses müsse personell gestemmt werden) erklärt mit Hinweis darauf, die Gesamtheit des Bäderbetriebes sei ganzjährig zu betrachten und darum bittet, das Schichtsystem vorerst nicht zu ändern, sondern erst die zeitnah geführten Vorstellungsgespräche abzuwarten, danach könne sich die Situation ja wieder ändern; desweiteren nehme man zwar grundsätzlich den Einsatz von Rettungsschwimmern gerne wahr, die Betriebssicherheit sei jedoch nur mit Fachkräften sicherzustellen.

Der ursprüngliche Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Grüne, der durch den vorstehenden Änderungsantrag ersetzt und somit nicht mehr abgestimmt wurde, hatte folgenden Inhalt, vgl. DS-Nr.: [1411647](#):

„Die Verwaltung prüft alle Maßnahmen, die eine Öffnung aller Freibäder ermöglichen, zum Beispiel:

1. Verhandlungen mit dem Fachpersonal über Überstunden und Zusatzschichten
2. Eine Verbesserung der Bezahlung des Fachpersonals, damit eine kontinuierliche Personalentwicklung im Fachbereich gewährleistet wird.

3. Umorganisation der Arbeitsteilung zwischen dem Fachpersonal und den vorhandenen Aushilfsbademeistern.
4. Die Einbindung von Vereinsmitgliedern (Personen, die das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber besitzen) bei der Beckenüberwachung.
5. Vorübergehend: Die Schließung des Hallenbadbereiches im Hardtberg an Schönwettertagen, die Schließung des Freibadbereiches im Hardtbergbad an Schlechtwettertagen.“

8. Vorlagen der Verwaltung

8.1

Drucksachen-Nr.: [1411649](#)

Bildung eines Wahlprüfungsausschusses gemäß § 40 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. § 66 der Kommunalwahlordnung (KWahlO)

Beschluss: (einstimmig)

1. Gemäß § 40 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) i. V. m. § 66 Kommunalwahlordnung (KWahlO) wird ein Wahlprüfungsausschuss gebildet, dem auch die gegebenenfalls durchzuführende Wahlprüfung für die Wahl des Integrationsrates übertragen wird.

Die Mitgliederzahl wird auf 13 festgelegt.

2. In den Wahlprüfungsausschuss werden gewählt:

Ordentliche Mitglieder		Stellvertretende Mitglieder	
1. Stv. Johannes Klemmer	CDU	1. Stv. Jan Claudius Lechner	CDU
2. Stv. Christian Steins	CDU	2. Stv. Prof. Dr. Norbert Jacobs	CDU
3. Stv. Monika Krämer-Breuer	CDU	3. Stv. Georg Goetz	CDU
4. Stv. Reiner Burgunder	CDU	4. Stv. Georg Fenninger	CDU
5. Stv. Sebastian Kelm	SPD	5. Stv. Dörthe Ewald	SPD
6. Stv. Dr. Helmut Redeker	SPD	6. Stv. Dr. Gereon Schüller	SPD
7. Stv. Fenja Wittneven-Welter	SPD	7. Stv. Ingolf Holdorf	SPD
8. Stv. Monika Heinzel	Grüne	8. Stv. Dorothea Paß-Weingartz	Grüne
9. Stv. Tim Achtermeyer	Grüne	9. Bzv. Monika Maylahn	Grüne
10. Stv. Achim Schröder	FDP	10. Bzv. Elmar Conrads-Hassel	FDP
11. Anatol Koch	Linke	11. Stv. Holger Schmidt	Linke
12. Stv. Marcel Schmitt	BBB	12. Stv. Johannes Schott	BBB
13. Stv. Hans Friedrich Rosendahl	AfD	13. Stv. Dr. Hans-Ulrich Lang	AfD

3. Der Rat nimmt davon Kenntnis, dass als Vorsitzende für den Wahlprüfungsausschuss von der CDU

Frau Stv. Monika Krämer-Breuer

benannt wird.

Nachrichtlicher Hinweis:

Es besteht Einvernehmen zwischen den Fraktionen, den Ausschussvorsitz der CDU-Fraktion zuzuteilen, und diese Position nicht im weiteren Zuteilungsverfahren zu berücksichtigen.

Die vorstehende, fettgedruckte Benennung der SPD-Fraktion unter Ziffer 7. war nicht Bestandteil der ursprünglichen Beschlussvorlage. Diese geht zurück auf einen mündlich in der Ratssitzung vorgebrachten Antrag der Frau Stv. Richter -SPD-.

Alsdann fasst der Rat den vorstehenden Beschluss.

8.2

Drucksachen-Nr.: [1411650](#)

Verleihung der Ehrenbezeichnung "Stadtälteste(r)" an ausgeschiedene Ratsmitglieder

Beschluss: (einstimmig)

Der Rat verleiht folgenden ausgeschiedenen Stadtverordneten die Ehrenbezeichnung "Stadtälteste/Stadtältester":

- Frau Ingeborg Cziudaj
- Frau Annette Schwolen-Flümann
- Frau Erika Coché
- Herrn Martin Berg
- Herrn Willi Härling
- Herrn Benedikt Hauser
- Herrn Helmut Joisten
- Herrn Wolfgang Maiwaldt
- Herrn Dieter Steffens
- Herrn Wolfgang Hürter
- Herrn Wilfried Klein
- Herrn Horst Naaß
- Herrn Will Breuers
- Herrn Heinz-Helmich van Schewick
- Herrn Klaus Großkurth
- Herrn Bernhard von Grünberg

8.3

Drucksachen-Nr.: [1411651](#)

**Bildung der 14. Landschaftsversammlung Rheinland;
hier: Wahlen des Rates der Stadt Bonn**

Beschluss: (in geheimer Abstimmung: einstimmig)

In die Landschaftsversammlung werden gewählt:

a) Mit der Erststimme

<u>Mitglieder</u>			<u>Ersatzmitglieder</u>		
1.	<u>Stv. Georg Fenninger</u>	<u>CDU</u>	zu 1.	<u>Stv. Christiane Overmans</u>	<u>CDU</u>
2.	<u>Stv. Werner Esser</u>	<u>SPD</u>	zu 2.	<u>Stv. Peter Kox</u>	<u>SPD</u>
3.	<u>Stv. Rudolf Beu</u>	<u>Grüne</u>	zu 3.	<u>kein Ersatzmitglied, Rückgriff auf Landesliste</u>	

b) mit der Zweitstimme (Reservelistenwahl)

Nach der durchgeführten Wahl ergibt sich folgendes Ergebnis:

84 abgegebene Stimmen, davon entfallen auf

Liste CDU	25 Stimmen
Liste SPD	20 Stimmen
Liste Bündnis 90/Die Grünen	14 Stimmen
Liste FDP	5 Stimmen
Liste Die Linke.	2 Stimmen
Liste Freie Wähler NRW	4 Stimmen
Liste AfD	2 Stimmen

Liste Piraten	3 Stimmen
Herr Fenninger (CDU)	1 Stimme
Frau Gerda (SPD)	1 Stimme
Herr Beu (Bündnis 90/ Die Grünen)	1 Stimme
Frau Müller-Rech	2 Stimmen
Frau Mörsch (Die Linke.)	3 Stimmen
Frau Ingenkamp (FW NRW)	1 Stimme

Zur Wahl der Mitglieder in die Landschaftsversammlung mit der Erststimme wurde von den Fraktionen der CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen eine der Beschlussfassung unter a) entsprechende Liste für die Mitglieder und Ersatzmitglieder vorgelegt. Für die hierzu erforderliche geheime Abstimmung werden als Stimmzähler die Stv. Steins (CDU), Stv. Kelm (SPD), Stv. Schröder (FDP), Stv. Achtermeyer (Bündnis 90/Die Grünen), Stv. Schott (BBB), Frau Stv. Brandes (Die Linke.) und Stv. Dr. Bachem (AfD) benannt.

Nach der durchgeführten geheimen Abstimmung wird folgendes Ergebnis festgestellt. Auf die Liste entfallen 65 Ja Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen; auf der Grundlage des in der Vorlage dargestellten Berechnungsverfahrens nach Hare-Niemeyer sind damit die genannten Personen gewählt.

Abschließend wird unter Verwendung der hierzu verteilten Stimmzettel über die vorgelegte Reserveliste abgestimmt. Mit dieser Zweitstimme können die Ratsmitglieder für eine der Reservelisten als Ganzes oder für einen einzelnen Bewerber ihre Stimme abgeben. Für die Auszählung wurden erneut die vorgenannten Stimmzähler benannt.

Nach der Auszählung gibt der Oberbürgermeister das vorstehend unter b) aufgeführte Ergebnis bekannt.

8.4

Drucksachen-Nr: [1411652](#)

Bildung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln

Beschluss: (einstimmig)

- In den Regionalrat des Regierungsbezirks Köln werden gewählt:
 - Stv. Bert Moll
Vorschlag CDU
 - Stv. Dieter Schaper
Vorschlag SPD
- Der Rat nimmt davon Kenntnis, dass der Oberbürgermeister als beratendes Mitglied der kreisfreien Stadt Bonn gem. §8 Abs. 4 Landesplanungsgesetz NRW
-

Herrn Stadtbaurat Werner Wingendorf

benennt.

8.5

Drucksachen-Nr: [1411636](#)

Stationäre Pflegesätze für die Seniorenzentren der Bundesstadt Bonn 2014

Beschluss: (einstimmig)

Den seitens der Kostenträger vorgeschlagenen Änderungen der stationären Pflegesätze für die Seniorenzentren Haus Elisabeth, Sankt Albertus-Magnus-Haus und Wilhelmine-Lübke-Haus zum 01.07.2014 wird zugestimmt. Die Pflegesätze gelten bis zum 30.06.2015.

Die Änderungen ergeben sich aus der nachstehenden, in der Begründung der Vorlage enthaltenen Gegenüberstellung:

1. Haus Elisabeth

A. Allgemeine Pflegeleistungen

gültig bis 30.06.2014

gültig ab 01.07.2014

Pflegestufe O:	29,19 €	30,42 €
Pflegestufe I:	46,50 €	48,42,€
Pflegestufe II:	67,28 €	70,00 €
Pflegestufe III:	88,80 €	92,37 €
Pflegestufe H:	100,90 €	104,47 €

B. Entgelt Unterkunft und Verpflegung

gültig bis 30.06.2014

gültig ab 01.07.2014

Unterkunft:	17,90 €	18,44 €
Verpflegung:	13,79 €	14,19 €
Verpflegung bei Sondenernährung:	9,19 €	9,46 €

2. Sankt Albertus-Magnus-Haus

A. Allgemeine Pflegeleistungen

gültig bis 30.06.2014

gültig ab 01.07.2014

Pflegestufe O:	30,01 €	31,09 €
Pflegestufe I:	47,39 €	49,15 €
Pflegestufe II:	68,28 €	70,84 €
Pflegestufe III:	89,95 €	93,33 €
Pflegestufe H:	102,05 €	105,43 €

B. Entgelt Unterkunft und Verpflegung

gültig bis 30.06.2014

gültig ab 01.07.2014

Unterkunft:	18,05 €	18,70 €
Verpflegung:	13,90 €	14,40 €
Verpflegung bei Sondenernährung:	9,27 €	9,60 €

3. Wilhelmine-Lübke-Haus

A. Allgemeine Pflegeleistungen

gültig bis 30.06.2014

gültig ab 01.07.2014

Pflegestufe O:	28,58 €	29,91 €
Pflegestufe I:	45,70 €	47,94 €
Pflegestufe II:	66,22 €	69,60 €
Pflegestufe III:	87,52 €	92,04 €
Pflegestufe Härte:	99,62 €	104,14 €

B. Entgelt Unterkunft und Verpflegung

gültig bis 30.06.2014

gültig ab 01.07.2014

Unterkunft:	17,52 €	18,11 €
Verpflegung:	13,48 €	13,95 €
Verpflegung bei Sondenernährung:	8,99 €	9,30 €

8.6

Drucksachen-Nr: [1411670NV3](#)

**Festspielhaus - Bereitstellung eines Grundstücks, Städtebauförderung
Masterplan Innere Stadt**

Beschluss: (in namentlicher Abstimmung; 59 Ja-Stimmen zu 25 Nein-Stimmen)

1. Die Deutsche Post DHL beabsichtigt als derzeitiger Hauptsponsor eines neuen Beethoven Festspielhauses ab Juli 2014 erneut auf eigene Kosten ein Architektenauswahlverfahren durchzuführen. Hierfür benennt die Stadt Bonn ein Baufeld in den aus beigefügtem Plan ersichtlichen Grenzen.
2. Die Stadt überträgt im Anschluss an den Architektenwettbewerb ein im Zuschnitt an den zur Ausführung kommenden Architektenentwurf angepasstes Grundstück innerhalb der Grenzen dieses Baufelds, **das mindestens die Flurstücke 100, 193, 200 und 201 umfasst.**
3. Die Stadt trägt ~~die~~ Kosten (zahlungswirksam) der Baureifmachung des Grundstücks ~~i.H.v.~~ **bis zu** maximal 4,39 Mio. €. Hierzu zählen auch mögliche Sicherungsmaßnahmen von Bodendenkmalfunden, die Erschließung sowie notwendige Umfeldgestaltungsmaßnahmen auf öffentlicher Fläche.
Diese Summe setzt sich zusammen aus:
 - den bei der Stadt verbleibenden zahlungswirksamen Kosten entsprechend der aktuell für Bonn geltenden Förderquote der Städtebaufördermittel des Landes von 70 % i.H.v. ca. 1,97 Mio. € bis maximal 3,97 Mio. €.
 - den Kosten für die Positionen „Bauflächennivellierung / Verfüllung der Theaterstraße“, „Außenanlagen“ und „Zuwegung, Andienung, Vorfahrt“, die ohne Festlegung des konkreten Bauentwurfs nur an grob ermittelbaren Flächen- und Massenzahlen und Standardwerten orientiert werden können. Für diese Positionen, die bis auf die Straßenbaumaßnahmen städtebauförderfähig sind, wird die Stadt einen Eigenanteil i.H.v. maximal 0,42 Mio € bereitstellen. Die Stadt Bonn strebt mit dem Bauherrn eine Vereinbarung zur Übernahme des Kostenbeitrags für die Bauflächennivellierung/Verfüllung der Theaterstraße in Höhe des städtischen Eigenanteils (rund 120.000,- Euro) an der Städtebauförderung an.

Haushaltsmittel für die von der Stadt durchzuführenden Maßnahmen werden in den Jahren 2015/16 und 2018/19 bereitgestellt.

Die nicht zahlungswirksamen bilanziellen Auswirkungen **der Grundstücksübertragung** in Höhe von maximal 1,23 Mio. € sind nach Festlegung von Grundstücks-übertragungsform und -zuschnitt weiter zu konkretisieren.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt als Städtebaufördermaßnahme im Rahmen des Masterplans Innere Stadt zusätzlich für das Jahr 2015 zu beantragen. In Ergänzung der Projektliste zu Ziffer 2. des Grundsatzbeschlusses des Rates vom 18.07.2013 zum Masterplan Innere Stadt (DS-Nr. [1311934](#)), wird das Projekt „Baureifmachung und Erschließung eines Grundstücks für den Bau eines Beethoven Festspielhauses“ inhaltlich mit dem Projektbündel A „Beethovenhalle und Umfeld“ als neues Projekt A 5 verknüpft.
5. Die Verwaltung wird beauftragt bis zur Grundstücksübertragung zu klären, ob und wenn ja, welche Auswirkungen sich durch den Bau und Betrieb eines neuen Festspielhauses für die anstehende Sanierung und den Betrieb der Beethovenhalle ergeben.
6. Die Übertragungsform wird derzeit verwaltungsintern geprüft und mit allen erforderlichen Akteuren abgestimmt. Hierzu ist eine Entscheidung erst mit Beschluss über die Stiftungsgründung notwendig.
7. Die Beschlusspunkte 2 und 3 stehen unter dem Vorbehalt, dass **sowohl die** Baufinanzierung **(Gesamtkosten für alle Kostengruppen gem. DIN 276)** als auch Unterhaltung und Betrieb (Stiftungsgründung und Businessplan) sichergestellt sind und die Stadt einen genehmigungsfähigen Haushalt 2015/16 vorlegen kann.

- - -

Mit dem vorstehenden Beschluss folgt der Rat der durch den mündlichen Änderungsantrag des Stv. Dr. Gilles -CDU- modifizierten Beschlussvorlage der Verwaltung (DS-Nr.: [1411670NV3](#)). Die ursprüngliche Vorlage hatte zum einen vorstehende Fettdruck nicht und zum anderen gestrichene Wörter unter Ziffer 3. zum Inhalt.

- - -

An einer Aussprache beteiligen sich Stv. Dr. Gilles -CDU-, der die vorstehenden Änderungen an der ursprünglichen Beschlussvorlage formuliert und erläutert, Frau Stv. Paß-Weingartz -Bündnis

90/Grüne-, die die ablehnende Haltung ihrer Fraktion gegenüber dem Projekt Festspielhaus zum Ausdruck bringt, mit Hinweis darauf, diese Finanzmittel seien bei der Bundesstadt Bonn sinnvoller zu investieren, Stv. Rosendahl -AfD-, der ebenfalls die ablehnende Haltung seiner Fraktion erläutert, Frau Stv. Richter -SPD-, die die von Stv. Dr. Gilles vorgetragenen Änderungen begrüßt und seitens Ihrer Fraktion Zustimmung dazu signalisiert, Stv. Repschläger -DieLinke-, der das ablehnende Abstimmungsverhalten seiner Fraktion erläutert und namentliche Abstimmung beantragt, Stv. Hümmrich -FDP-, der namens seiner Fraktion ein Festspielhaus mit einer hochwertigen Akustik begrüßt, mit Hinweis darauf, man müsse im Wettbewerb mit anderen Musikstädten nachrüsten, Stv. Wimmer -BBB-, der zum einen die Zustimmung seiner Fraktion der so veränderten Vorlage zum Ausdruck bringt und zum anderen der Post ausdrücklich dankt, man dürfe sich, seiner Meinung nach, eine solche Chance nicht entgehen lassen, Stv. Achtermeyer -Bündnis 90/Grüne-, der noch einmal nachdrücklich die ablehnende Haltung seiner Fraktion erläutert, Stv. Dr. Euwens -Piraten-, der namens seiner Partei die ablehnende Haltung zum Ausdruck bringt und darauf hinweist, man strebe einen Bürgerentscheid in dieser Sache an, Stv. Lohmeyer -Bündnis 90/Grüne-, der erklärt, eine Bürgerbefragung habe schon zum Thema Masterplan Innere Stadt stattgefunden und bringt seine Befürchtung zum Ausdruck, explizit durch Ziffer 4. der Beschlussvorlage würde der Masterplan gefährdet, da seiner Meinung nach, andere Maßnahmen dann nicht mehr finanziert werden könnten und Bg Fuchs, der darauf hinweist, bei der vorliegenden Beschlussvorlage handele es sich lediglich um einen Vorbehaltsbeschluss, im Hinblick darauf, dass die Baufinanzierung als auch Unterhaltung und Betrieb (Stiftungsgründung und Businessplan) sichergestellt sein sollten und die Stadt einen genehmigungsfähigen Haushalt 2015/16 vorlegen könnte.

Alsdann lässt Oberbürgermeister Nimptsch in namentlicher Abstimmung über die, durch den Änderungsantrag des Stv. Dr. Gilles -CDU-, modifizierte Beschlussvorlage abstimmen, die mit 59 Ja- zu 25 Nein-Stimmen angenommen wird.

- 8.7 Drucksachen-Nr.: [1411686](#)
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Liste V/2014

Beschluss: (einstimmig bei Stimmenthaltung der AfD-Fraktion)

Der Bewilligung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die in der als Anlage beigefügten Liste V/2014 aufgeführt sind, wird **ohne Nr. 3 der Anlage** zugestimmt.

An einer Aussprache beteiligen sich Stv. Freitag -Bündnis 90/Grüne-, der beantragt, die Nr. 3 aus der als Anlage beigefügten Liste V/2014 herauszunehmen, diese in den Bau- und Vergabeausschuss zu verweisen und dieses kurz begründet sowie Stv. Fenninger -CDU-, der ebenfalls Verweisung der Nr. 3 der Anlage (vgl.: DS-Nr.: [1411686ED2](#)) beantragt, mit Hinweis darauf, dieser Punkt würde dann überhaupt erstmalig im Bau- und Vergabeausschuss behandelt werden; hiermit ist der Rat einvernehmlich einverstanden.

Alsdann fasst der Rat den vorstehenden Beschluss.

- 8.8 Drucksachen-Nr.: [1411633NV3](#)
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen gemäß § 83 (2) GO NRW - Listen Jahresabschluss 2011 - 2012

Beschluss: (einstimmig bei Stimmenthaltung der AfD-Fraktion)

Der Bewilligung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die in den als Anlagen beigefügten Listen Jahresabschluss 2011 – 2012 aufgeführt sind, wird zugestimmt.

Außerdem ist eine Liste über Deckungsänderungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2008 beigefügt

- 8.9 Drucksachen-Nr.: [1411766](#)
Straßenbau – Baureife Planung der Kommunalen Ergänzungsmaßnahmen im Zuge des neuen DB-Haltepunktes Eendenich-Nord

Beschluss: (einstimmig)

Der von der Verwaltung vorgelegten baureifen Planung der Kommunalen Ergänzungsmaßnahmen im Zuge des neuen DB-Haltepunktes Endenich-Nord wird zugestimmt.

Die Platane 2.1, Baum ID 68237, wird nicht gefällt. Statt einer einzelnen Fahrradabstellanlage mit 20 Stellplätzen, für die der Baum gefällt werden sollte, werden zwei oder drei kleinere Fahrradabstellanlagen mit der ungefähr gleichen Gesamtstellplatzzahl an geeigneter Stelle, zum Beispiel zwischen den vorhandenen Alleebäumen, errichtet.

Der vorstehende Beschluss entspricht im 1. Satz der ursprünglichen Vorlage der Verwaltung(vgl. DS-Nr.: [1411766](#)); die fettgedruckten Modifizierungen durch den 2. und 3. Satz erfolgen aufgrund des mündlichen Änderungsantrages von Stv. Beu –Bündnis 90/Grüne-.

Alsdann fasst der Rat den vorstehenden Beschluss.

9. Mitteilungen

9.1 Drucksachen-Nr: [1310700NV7](#) Haus der Sicherheit

Der Rat nimmt von der in der Einladung abgedruckten Mitteilung Kenntnis.

Stv. Wimmer -BBB- richtet eine vertiefende Nachfrage an Bg Fuchs, ob es so sei, dass sich keine Folgekosten aus dem laufenden Mietvertrag für das Haus der Sicherheit für die Stadt Bonn beim Bau, so wie geplant, ergäben.

Hierzu führt Bg Fuchs für die Verwaltung aus, man habe für die GABI einen Vertrag mit den SWB bis zum 31.12.2015; wenn das Haus der Sicherheit erstellt wird, dann werde der Fertigstellungszeitraum jenseits dieses Zeitpunktes liegen und von daher werde dann ein Mietvertrag mit den SWB allenfalls bis zu diesem Zeitraum hin verlängert, zu dem die GABI in das Haus der Sicherheit umzieht; demnach gäbe es keinerlei Mehrkosten.

Die in der Einladung abgedruckte Mitteilungsvorlage (DS-Nr.: [1310700NV7](#)) hatte folgenden Wortlaut:

„Wie bereits in der Beschlussvorlage zur Sitzung am 18.07.2013 ausgeführt, ist es für das Land NRW nicht möglich, mit der DB AG eine Planungsvereinbarung abzuschließen und die anteiligen Planungskosten als Vorauszahlung (Planungskostenzuschuss) zu übernehmen.
Aufgrund des Beschlusses des Rates vom 18.07.2013 (DS-Nr.: [1310700NV4](#)) wurden die Verhandlungen zur Vertragsgestaltung bzw. Finanzierung zwischen den potentiellen Nutzern des künftigen Hauses der Sicherheit (Bundespolizei, Landes- bzw. Bonner Polizei und Stadt Bonn), dem Ministerium für Inneres und Kommunales NRW (MIK NRW) und der DB AG aufgenommen.
Dabei machte das MIK NRW darauf aufmerksam, dass die künftigen Ausgaben (Miete und Nebenkosten) für die Bonner Polizei aufgrund der Haushaltssituation des Landes NRW auf das Niveau gedeckelt sind, das derzeit für die GABI anfällt.

Ausgehend von dieser Voraussetzung wurde ein Gesamtraumbedarf für alle drei Nutzer von ca. 710 m² erarbeitet bzw. festgestellt. Davon sind für die Bundespolizei aufgrund ihres grundsätzlichen, standardmäßigen Raumprogramms ca. 2/3 der Fläche vorgesehen.

In den Verhandlungen wurde vereinbart, dass die Kosten für die sicherheitsrelevante, polizeispezifische Ausstattung (z.B. Gewahrsamsräume, beschusssicheres Glas, Waffenkammer etc.) ausschließlich durch die Bundespolizei und die Landespolizei übernommen werden.
Im Gegenzug übernimmt die Stadt Bonn für die Landespolizei den anteiligen Raumbedarf für Umkleiden/ Duschen (ca. 70 m²), so dass folgender Gesamtraumbedarf an die DB AG zur architektonischen Umsetzung und konkreten Planung inklusiver abschließender Baukostenberechnung übermittelt wird:

Bundespolizei:	443 m² (62 %)
Stadt Bonn (inkl. Umkleide):	170 m² (24 %)
Landespolizei:	99 m² (14 %)

Gesamt: 712 m² (100 %) zuzgl. 25% Verkehrsflächen

Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Planungskosten Teil der gesamten Baukosten sind. Der für die DB AG zu leistende Planungskostenzuschuss wird anteilig nach der jeweiligen Fläche fällig und wird für die Bonner Polizei später von der Stadt Bonn auf die anteilige Miete umgelegt.

Nach bisheriger überschlägiger Kalkulation der DB AG wird (vorbehaltlich der genauen Baukostenberechnung) die voraussichtliche Monatsmiete ca. 40 EUR/m² (für einfache Büroausstattung) betragen.

Das ergibt für die Stadt Bonn einen voraussichtlichen monatlichen Mietpreis i.H.v. 6.800 EUR (170 m² x 40 €).

Derzeit beträgt der monatliche Mietpreis für die GABI ca. 11.000 EUR. Somit ergibt sich eine positive Differenz von ca. 4.200 EUR/Monat.

Aufgrund dieser Verhandlungsergebnisse wird die Verwaltung mit dem Land NRW – vertreten durch das Polizeipräsidium Bonn – einen „Letter of intent (LOI)“ vereinbaren, in dem die Absichtserklärung zur gemeinsamen Planung und späteren gemeinsamen Nutzung des Hauses der Sicherheit unter den o.a. Konditionen geregelt wird. Dieses Instrument ist erforderlich, weil das Land NRW die Planungsvereinbarung mit der DB AG, wie bereits ausgeführt, nicht unterzeichnen kann. Sofern dies erfolgt ist, kann mit der DB AG die Planungsvereinbarung unterzeichnet und mit der nächsten Planungsphase begonnen werden.“

9.2 Drucksachen-Nr: [1411704](#)
Sachstand zur weiteren Abwicklung des Verkaufs Hotel am WCCB

Der Rat nimmt von der in der Einladung abgedruckten Mitteilung ohne Aussprache Kenntnis.

9.3 Drucksachen-Nr: [1411635](#)
Punkte der nichtöffentlichen Sitzung

Der Rat nimmt von der in der Einladung abgedruckten Mitteilung ohne Aussprache Kenntnis.

10. Aktuelle Informationen der Verwaltung

Aktuelle Informationen der Verwaltung liegen nicht vor.

gez. Jürgen Nimptsch
Oberbürgermeister

gez. Axel Worm
Schriftführer

Anwesenheitsliste

RAT:
OB Nimptsch

Anlage 1
zur Niederschrift des Rates vom
23.06.2014

CDU:

Stv. von Alten-Bockum	ab 19.00 Uhr
Stv. Burgsmüller	"
Stv. Burgunder	"
Stv. Déus	"
Stv. Fenninger	"
Stv. Giersberg	"
Stv. Dr. Gilles	"
Stv. Goetz	"
Stv. Gold	"
Stv. Henges	"
Stv. Henseler	"
Stv. Jackel	"
Stv. Prof. Dr. Jacobs	"
Stv. Jansen	"
Stv. Katzidis	"
Stv. Kaupert	"
Stv. Klemmer	"
Stv. Krämer-Breuer	"
Stv. Lechner	"
Bgm. Limbach	"
Stv. Moll	"
Stv. Nelles	"
Stv. Reinsberg	"
Stv. Steins	"
Stv. Thorand	"
Stv. Wehlus	"

SPD:

Stv. Apelt	ab 19.00 Uhr
Stv. Dr. Eickschen	"
Stv. Esch	"
Stv. Esser	"
Stv. Ewald	"
Stv. Grenz	"
Stv. Dr. Harder	"
Stv. Holdorf	"
Stv. Kelm	"
Bgm. Klingmüller	"
Stv. Kox	"
Stv. Mamozei	"
Stv. Mayer	"
Stv. Öztoprak	"
Stv. Dr. Redeker	"
Stv. Richter	"
Stv. Schaper	"
Stv. Schüller	"
Stv. Spoelgen	"
Stv. Wittneven-Welter	"

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Stv. Achtermeyer	ab 19.00 Uhr
Stv. Beu	"
Stv. El Saman	"
Stv. Finger	"
Stv. Freitag	"
Stv. Heinzel	"
Stv. Heyer	"
Bgm. Kappel	"
Stv. Lohmeyer	"
Stv. Paß-Weingartz	"
Stv. Poppe	"
Stv. Dr. Sachsse-Schadt	"
Stv. Schmitz	"
Stv. Smid	"
Stv. Dr. Standop	"

FDP:

Stv. Dörtlemez	ab 19.00 Uhr
Stv. Hümmrich	"
Stv. Juhr	"
Stv. Kansy	"
Stv. Prof. Dr. Löbach	"
Stv. Schröder	"
Stv. Dr. Stamp	"

DIE LINKE:

Stv. Brandes	ab 19.00 Uhr
Stv. Dr. Faber	"
Stv. Repschläger	"
Stv. Schmidt	"
Stv. Weber-Körner	"

Bürger Bund Bonn:

Stv. Ingenkamp	ab 19.00 Uhr
Stv. Schmitt	"
Stv. Schott	"
Stv. Wimmer	"

AfD:

Stv. Dr. Bachem	ab 19.00 Uhr
Stv. Dr. Lang	"
Stv. Rosendahl	"

Piraten-Gruppe:

Stv. Dr. Euwens	ab 19.00 Uhr
Stv. Kopinski	"

BIG:

Stv. Yildiz	ab 19.00 Uhr
-------------	--------------

Pro NRW:

Stv. Schwarz	ab 19.00 Uhr
--------------	--------------

Entschuldigt:

Stv. Overmans -CDU-
Stv. Trützler -Grüne-
Stv. Dr. Lang -AfD-

Verwaltung:

StK Prof. Dr. Sander
Bg Fuchs
Bg Schumacher
Bg Wahrheit
StBR Wingefeld
Bg Wagner
Stellv. BL Duisberg
CD Braun
AL Berger
AL Herkt
AL Dr. Hörig
AL Stein
AL van Vorst
Herr Beißel
Herr Birkner
Herr Bischoff
Herr Bockshecker
Herr Dr. Gsänger
Frau Lucka
Frau Manemann
Herr Seelbach
Herr Worm
Herr Zilm

Ende der öffentlichen
Sitzung: 22:53 Uhr

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2008

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	Deckung bei				Sachkonto	Betrag
			CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Bezeichnung	CO- Kontierung	
101000102	Int. Profil/Zielgr.	282.482,46	10102	541000	110200126	IT-Betrieb	10126	282.482,46
102000103	Verwaltungsführung	282.540,77	10103	541000	110200126	IT-Betrieb	10126	282.540,77
103001502	Tourismus	259.186,85	11502	541000	100000100	PB01 Innere Verwaltung	101	259.186,85
104000105	Gleichstellung	2.438,19	10105	541000	110200126	IT-Betrieb	10126	2.438,19
110000101	Politische Gremien	185.651,62	10101	541000	130000127	Recht	10127	185.651,62
110000106	Beschäftigtenvertretung	8.313,36	10106	541000	110200126	IT-Betrieb	10126	8.313,36
110000117	Personalmanagement	6.773.154,11	10117	541000	120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	6.274.725,15
					103001503	Beethovenhalle (BgA)	11503	498.428,96
110770131	BezVSt Bad Godesberg	44.539,07	10131	541000	110200126	IT-Betrieb	10126	44.539,07
110880132	BezVSt Beuel	74.057,70	10132	541000	150000505	Leistungen nach dem BVG	10505	74.057,70
110990133	BezVSt Hardtberg	44.557,23	10133	541000	110200126	IT-Betrieb	10126	44.557,23
113000114	Presse- und ÖA	21.053,11	10114	541000	130000127	Recht	10127	21.053,11
114000107	Rechnungsprüfung	65.182,14	10107	541000	150000505	Leistungen nach dem BVG	10505	65.182,14
120000120	Finanzmanagement	49.673,38	10120	541000	130000513	Lastenausgleich	10513	49.673,38
120001605	Allg. Zuw./Uml./Abg.	277.345,23	11605	541000	100000100	PB01 Innere Verwaltung	101	277.345,23
120101603	Liquiditätsmanagement	1.462.854,43	11603	541000	100000100	PB01 Innere Verwaltung	101	1.462.854,43
121000121	Finanzbuchhaltung	305.381,06	10121	541000	150001005	Wohnr. s. v./Wohn.lös	11005	305.381,06
121000122	Vw Steuern/Gebühren	201.035,47	10122	541000	140000301	Grundschulen	10301	201.035,47
123000110	Zentr. Vergabediensl	150,58	10110	541000	110000125	Verwaltungsorganisation	10125	150,58
123000128	Liegenschaftsmanagement	656.605,73	10128	541000	150000510	Sonst. soziale Hilfen	10510	656.605,73
123000905	Str. recht/Wettbewerb	12.600,51	10905	541000	151000601	Förd. v. Kind. T-pfl	10601	12.600,51
133000201	Allg. Sicherh. u. Ord.	826.310,21	10201	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	826.310,21
133000202	Gewerbewesen	30.173,85	10202	541000	166001205	Parkteinrichtungen	11205	30.173,85
133000204	Verkehrsangel.	535.604,67	10204	541000	140000304	Gymnasien	10304	535.604,67
133000205	Einwohnerangelegenheiten	552.268,16	10205	541000	140000304	Gymnasien	10304	552.268,16
133000206	Personenstandswesen	371.468,89	10206	541000	140000304	Gymnasien	10304	371.468,89
133000207	Wahlen	51,86	10207	541000	140000304	Gymnasien	10304	51,86
137000219	Brandschutz	1.036.453,62	10219	541000	150000503	Leist. n. d. Asylbl. G	10503	1.036.453,62
137000220	Bevölkerungsschutz	384.538,14	10220	541000	141900411	Theater	10411	384.538,14
137000221	Rettungsdienst (KRE)	1.357.925,33	10221	541000	141900411	Theater	10411	1.357.925,33
140000303	Realschulen	331.127,24	10303	541000	141900411	Theater	10411	331.127,24
140000305	Gesamtschulen	98.318,56	10305	541000	140000304	Gymnasien	10304	98.318,56
140000306	Förderschulen	380.363,14	10306	541000	140000302	Hauptschulen	10302	380.363,14
140000308	Schülerbeförderung	17.209,21	10308	541000	140000302	Hauptschulen	10302	17.209,21
140000310	Sonst. schul. Aufg.	302.757,85	10310	541000	150000502	Leistungen n. SGB XII	10502	302.757,85
141000401	Kulturelle Projekte	46.763,24	10401	541000	140000302	Hauptschulen	10302	46.763,24
141000402	Kulturförderung	484.956,56	10405	541000	150000502	Leistungen n. SGB XII	10502	484.956,56
141200410	Beethoven Orchester	51.504,93	10410	541000	141900411	Theater	10411	51.504,93

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2008

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	Deckung bei						
			CO-Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Bezeichnung	CO-Kontierung	Sachkonto	Betrag
141300409	Kunstmuseum	413.506,41	10409	541000	150000502	Leistungen n.SGB XII	10502	541000	413.506,41
141400407	Stadtarchiv	72.520,66	10407	541000	150000504	Soziale Einrichtungen	10504	541000	72.520,66
141500408	Stadtmuseum	1.657,67	10408	541000	130000513	Lastenausgleich	10513	541000	1.657,67
141600406	Stadtbibliothek	9.065,69	10406	541000	190400412	Wissenschaft	10412	541000	9.065,69
141700405	Musikschule	176.240,63	10405	541000	150000503	Leist. n. d. AsylbLG	10503	541000	176.240,63
150000501	Grundsch.-I. SGB II	2.685.880,64	10501	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	2.685.880,64
150000507	Unterhaltungsvorschuss	443.469,19	10507	541000	150000502	Leistungen n.SGB XII	10502	541000	443.469,19
150000511	Schwerbehindertenrec	149.482,18	10511	541000	110000109	Zentrale Dienste	10109	541000	149.482,18
150000607	Tageseintr.f.b.Kinder	93.483,24	10607	541000	141900411	Theater	10411	541000	93.483,24
151000602	Tageseintr. f. Kinder	153.759,29	10602	541000	140000302	Hauptschulen	10302	541000	153.759,29
151000603	Jugendarbeit	4.257,13	10603	541000	150000505	Leistungen nach dem BVG	10505	541000	4.257,13
151000606	Sonst. Einr. f. j. M	93.221,04	10606	541000	150000510	Sonst.soziale Hilfen	10510	541000	93.221,04
151000608	BEEG/ZeitG/Betr.geld	42.239,65	10608	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	42.239,65
152000801	Ber./Betr.v.Sp-anl.a	383.590,61	10801	541000	103001502	Tourismus	10502	541000	383.590,61
152000802	Sportförderung	81.009,33	10802	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	81.009,33
152000803	Ber./Betr. v. Bädern	1.125.526,32	10803	541000	151000602	Tageseintr. f. Kinder	10602	541000	1.125.526,32
153000701	Gesundheitsförderung	99.732,86	10701	541000	150000503	Leist. n. d. AsylbLG	10503	541000	99.732,86
153000702	Gutachten/Stellugn.	65.503,53	10702	541000	151000601	Förd. v. Kind. T-pfl	10601	541000	65.503,53
153000703	Gesundheitshilfe	12.355,80	10703	541000	151000604	Einr. d. Jugendarb.	10604	541000	12.355,80
153000704	Gesundheitsschutz	185.597,05	10704	541000	103001501	Wirtschaftsförderung	11501	541000	185.597,05
156000208	Leb.überw./Veterinär	183.173,14	10208	541000	141900411	Theater	10411	541000	183.173,14
156001307	Natur und Landschaft	33.845,40	11307	541000	133000203	Märkte (BgA)	10203	541000	33.845,40
156001401	Umweltschutz	244.083,58	11401	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	244.083,58
156001402	Immissionsschutzverfahren	86.631,25	11402	541000	162000908	Grundstücksneuordnung	10908	541000	86.631,25
161000215	Statistik	16.584,98	10215	541000	110660130	BezVSt Bonn	10130	541000	16.584,98
162000907	Kataster, Geodaten	24.273,86	10907	541000	150000510	Sonst.soziale Hilfen	10510	541000	24.273,86
162000909	Grundstückswertermittlung	41.417,13	10909	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	41.417,13
163000904	Finanz.v.Erschl.m.	9.455,74	10904	541000	150000504	Soziale Einrichtungen	10504	541000	9.455,74
163001001	Maßnahmen der Bauaufsicht	103.253,53	11001	541000	133000203	Märkte (BgA)	10203	541000	103.253,53
166001103	Entw. u. Abwasserbes	186.779,63	11103	541000	151000605	Sonst.Leist. z. Förd	10605	541000	186.779,63
166001201	Gemeindestraßen	395.636,04	11201	541000	166001204	Bundesstraßen	11204	541000	269.238,90
					162000908	Grundstücksneuordnung	10908		126.397,14
166001202	Kreisstraßen	35.277,52	11202	541000	103001503	Beethovenhalle (BgA)	11503	541000	35.277,52
166001203	Landesstraßen	41.912,72	11203	541000	150001005	Wohnr.s.-v./Wohn.los	11005	541000	41.912,72
166001206	ÖPNV	26.263,16	11206	541000	150001005	Wohnr.s.-v./Wohn.los	11005	541000	26.263,16
166001308	Hochwasser, Gewässer	117.955,25	11308	541000	150000502	Leistungen n.SGB XII	10502	541000	117.955,25
168001301	Öffentliches Grün	838.505,44	11301	541000	100000100	PB01 Innere Verwaltung	101	541000	838.505,44
168001302	Forstwirtschaft	190.336,38	11302	541000	100000100	PB01 Innere Verwaltung	101	541000	190.336,38

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2008

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	Deckung bei						
			CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
170000111	Kfz- und Gerätemanagement	634.836,02	10111	541000	151000604	Einr. d. Jugendarb.	10604	541000	634.836,02
170001102	Abfallwirtschaft	3.409.856,58	11102	541000	121201606	Steuern	11606	541000	2.822.068,93
					190600903	Koord. Stadtentw.	10903		587.787,65
170001208	Str. rein. u. Winterd.	103.506,50	11208	541000	161001207	Verkehrsplanung	11207	541000	103.506,50
190000104	Koordination Integration	47.770,62	10104	541000	166000112	Bauhof SB, Brunnen	10112	541000	47.770,62

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2009

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto	Deckung bei			Betrag	
					Profit-Center	Bezeichnung	CO- Kontierung		
102000103	Verwaltungsführung	367.361,08	10103	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	367.361,08
103001502	Tourismus	128.330,35	11502	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	128.330,35
110000101	Politische Gremien	206.919,11	10101	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	206.919,11
110000106	Beschäftigtenvertretung	6.249,32	10106	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	6.249,32
110000117	Personalmanagement	5.070.880,36	10117	541000	120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	541000	5.070.880,36
110000125	Verwaltungsorganisation	9.009,82	10125	541000	120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	541000	9.009,82
110660130	BezVSt Bonn	2.901,13	10130	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	2.901,13
110770131	BezVSt Bad Godesberg	20.571,23	10131	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	20.571,23
110880132	BezVSt Beuel	77.483,55	10132	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	77.483,55
110990133	BezVSt Hardtberg	33.650,44	10133	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	33.650,44
113000114	Presse- und ÖA	126.800,91	10114	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	126.800,91
114000107	Rechnungsprüfung	130.982,88	10107	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	130.982,88
120001605	Allg. Zuw./Uml./Abg.	2.175.846,83	11605	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	2.175.846,83
121000121	Finanzbuchhaltung	570.611,93	10121	541000	120101601	Kreditwirtschaft	11601	541000	570.611,93
121000122	Vw Steuern/Gebühren	216.220,00	10122	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	216.220,00
121201606	Steuern	1.750.724,47	11606	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	1.750.724,47
123000110	Zentr. Vergabedienstl	19.159,63	10110	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	19.159,63
123000905	Str.recht/Wettbewerb	30.352,93	10905	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	30.352,93
123001004	Wohnungsbauförderung	81.641,15	11004	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	81.641,15
130000127	Recht	244.320,62	10127	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	244.320,62
133000201	Allg. Sicherh.u.Ord.	774.436,46	10201	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	774.436,46
133000202	Gewerbewesen	52.998,43	10202	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	52.998,43
133000204	Verkehrsangel.	755.256,18	10204	541000	120101601	Kreditwirtschaft	11601	541000	755.256,18
133000205	Einwohnerangelegenheiten	727.174,68	10205	541000	120101601	Kreditwirtschaft	11601	541000	727.174,68
133000206	Personenstandswesen	364.159,93	10206	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	364.159,93
133000207	Wahlen	202.690,36	10207	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	202.690,36
137000219	Brandschutz	2.723.588,53	10219	541000	120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	541000	2.723.588,53
137000220	Bevölkerungsschutz	115.328,78	10220	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	115.328,78
137000221	Rettungsdienst (KRE)	1.639.802,88	10221	541000	120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	541000	1.639.802,88
140000303	Realschulen	1.016.672,60	10303	541000	120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	541000	1.016.672,60
140000305	Gesamtschulen	731.382,31	10305	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	731.382,31
140000306	Förderschulen	379.548,16	10306	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	379.548,16

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2009

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Deckung bei			Betrag
						Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	
140000308	Schülerbeförderung	72.643,98	10308	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	72.643,98
140000310	Sonst. schul. Aufg.	225.712,53	10310	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	225.712,53
141000401	Kulturelle Projekte	52.779,44	10401	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	52.779,44
141000402	Kulturförderung	419.662,78	10402	541000	120100129	Gebäudemangement (SGB)	10129	541000	419.662,78
141300409	Kunstmuseum	553.575,38	10409	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	553.575,38
141400407	Stadtarchiv	58.499,14	10407	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	58.499,14
141500408	Stadtmuseum	126.176,79	10408	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	126.176,79
141700405	Musikschule	34.944,95	10405	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	34.944,95
141900411	Theater	1.350.813,96	10411	541000	120100129	Gebäudemangement (SGB)	10129	541000	1.350.813,96
150000501	Grundsich.-I. SGB II	563.582,16	10501	541000	120101601	Kreditwirtschaft	11601	541000	563.582,16
150000502	Leistungen n. SGB XII	157.978,91	10502	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	157.978,91
150000507	Unterhaltsvorschuss	223.168,42	10507	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	223.168,42
150000511	Schwerbehindertenrec	164.303,01	10511	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	164.303,01
150000607	Tageseintr.f.b.Kinder	94.737,21	10607	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	94.737,21
151000601	Förd. v. Kind. T-pfl	59.368,59	10601	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	59.368,59
151000602	Tageseintr. f. Kinder	4.877.007,95	10602	541000	120100129	Gebäudemangement (SGB)	10129	541000	4.877.007,95
151000603	Jugendarbeit	31.928,17	10603	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	31.928,17
151000605	Sonst. Leist. z. Förd	9.021,22	10605	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	9.021,22
151000606	Sonst. Eintr. f. j. M	78.912,95	10606	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	78.912,95
151000608	BEEG/ZeitG/Betr.geld	45.631,95	10608	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	45.631,95
152000801	Ber./Betr.v.Sp-anl.a	595.055,19	10801	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	595.055,19
152000802	Sportförderung	153.695,33	10802	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	153.695,33
152000803	Ber./Betr. v. Bädern	1.422.046,16	10803	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	1.422.046,16
153000701	Gesundheitsförderung	100.589,38	10701	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	100.589,38
153000703	Gesundheitshilfe	66.373,96	10703	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	66.373,96
153000704	Gesundheitsschutz	183.935,40	10704	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	183.935,40
156000208	Leb.übew./Veterinär	94.946,63	10208	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	94.946,63
156001401	Umweltschutz	225.907,36	11401	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	225.907,36
156001402	Immissionsschutzverfahren	70.576,53	11402	541000	120101601	Kreditwirtschaft	11601	541000	70.576,53
162000907	Kataster, Geodaten	49.221,41	10907	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	49.221,41
162000909	Grundstückswertermittlung	81.282,63	10909	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	81.282,63
163001001	Maßnahmen der Bauaufsicht	206.816,63	11001	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	206.816,63

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2009

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Deckung bei			Betrag
						Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	
166000112	Bauhof, SB, Brunnen	237.876,73	10112	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	237.876,73
166001201	Gemeindestraßen	166.115,96	11201	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	166.115,96
166001202	Kreisstraßen	47.826,97	11202	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	47.826,97
166001203	Landesstraßen	28.775,71	11203	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	28.775,71
166001308	Hochwasser, Gewässer	83.950,61	11308	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	83.950,61
168001301	Öffentliches Grün	696.549,35	11301	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	696.549,35
168001302	Forstwirtschaft	209.951,27	11302	541000	166001206	ÖPNV	11206	541000	209.951,27
170000111	Kfz- und Gerätemanagement	510.184,50	10111	541000	120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	510.184,50
170001102	Abfallwirtschaft	3.170.004,14	11102	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	3.170.004,14
170001208	Str.rein. u.Winterd.	258.868,55	11208	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	258.868,55
190000104	Koordination Integration	67.032,73	10104	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	67.032,73
190001504	Veranstaltungskoord.	44.235,27	11504	541000	161000902	bes. Städtebaurecht	10902	541000	44.235,27
190600903	Koord. Stadtentw.	498,23	10903	541000	120001505	Kongresszentrum	11505	541000	498,23

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2010

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO-Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Deckung bei			Betrag
						Bezeichnung	CO-Kontierung	Sachkonto	
102000103	Verwaltungsführung	219.633,37	10103	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	219.633,37
103001501	Wirtschaftsförderung	422.004,55	11501	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	422.004,55
103001502	Tourismus	193.832,05	11502	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	193.832,05
104000105	Gleichstellung von Frau und Mann	21.228,06	10105	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	21.228,06
110000101	Politische Gremien	40.624,24	10101	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	40.624,24
110000106	Beschäftigtenvertretung	51.841,44	10106	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	51.841,44
110000109	Zentrale Dienste	45.156,19	10109	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	45.156,19
110000117	Personalmanagement	2.670.916,51	10117	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	2.670.916,51
110000125	Verwaltungsorganisation	53.876,66	10125	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	53.876,66
110660130	Bezirksverwaltungsstelle Bonn	29.612,66	10130	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	29.612,66
110770131	Bezirksverwaltungsst. Bad Godesberg	7.498,47	10131	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	7.498,47
110880132	Bezirksverwaltungsstelle Beuel	4.020,90	10132	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	4.020,90
110990131	Bezirksverwaltungsstelle Hardtberg	18.356,87	10133	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	18.356,87
113000114	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	56.103,51	10114	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	56.103,51
121000121	Finanzbuchhaltung	455.190,47	10121	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	455.190,47
121000122	Verw. v. Steuern u. Benutzungsgeb.	171.430,09	10122	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	171.430,09
121201606	Steuern	3.175.675,45	11606	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	3.175.675,45
123000110	Zentrale Vergabedienstleistungen	54.706,32	10110	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	54.706,32
123000905	Straßenrecht und Wettbewerbe	23.304,36	10905	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	23.304,36
130000127	Recht	199.964,83	10127	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	199.964,83
130000512	Sozialversicherungsangelegenheiten	960,95	10512	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	960,95
133000201	Allg. Sicherheit und Ordnung	9.477,03	10201	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	9.477,03
133000202	Gewerbewesen	7.191,81	10202	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	7.191,81
133000203	Märkte (BgA)	14.860,30	10203	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	14.860,30
133000204	Verkehrsangelegenheiten	550.610,69	10204	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	550.610,69
133000205	Einwohnerangelegenheiten	382.321,37	10205	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	382.321,37
133000206	Personenstandswesen	138.805,25	10206	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	138.805,25
137000219	Brandschutz	1.319.651,99	10219	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.319.651,99
137000220	Abwehr v. Großschadensereignissen	175.882,71	10220	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	175.882,71
137000221	Rettungsdienst (KRE)	575.422,62	10221	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	575.422,62
140000303	Realschulen	820.301,93	10303	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	820.301,93
140000304	Gymnasien	1.993.266,24	10304	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.993.266,24

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2010

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto	Deckung bei				
					Profit-Center	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
140000305	Gesamtschulen	880.397,33	10305	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	880.397,33
140000306	Förderschulen	43.685,41	10306	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	43.685,41
140000307	Berufskollegs	633.363,59	10307	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	633.363,59
141000402	Kulturförderung freie Träger	33.164,20	10402	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	33.164,20
141500408	Stadtmuseum	138.684,90	10408	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	138.684,90
141600406	Stadtbibliothek	99.716,70	10406	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	99.716,70
141700405	Musikschule	271.709,57	10405	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	271.709,57
141800404	Volkshochschule	28.640,80	10404	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	28.640,80
150000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	230.568,72	10501	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	230.568,72
150000502	Grundversorgung u. Leist. n. SGB XII	435.960,35	10502	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	435.960,35
150000503	Leistungen n. AsylbLG	6.639,42	10503	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	6.639,42
150000507	Unterhaltsvorschussleistungen	820.333,50	10507	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	820.333,50
150000508	Betreuungsleistungen	3.164,68	10508	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	3.164,68
150000509	Leist. f. Heimk., pol. Häfl. u. Spätauss	726,71	10509	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	726,71
150000511	Schwerbehindertenrecht n. SGB IX	17.844,77	10511	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	17.844,77
150000607	Tageseinrichtungen f. beh. Kinder	96.067,54	10607	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	96.067,54
151000602	Tageseinrichtungen f. Kinder	1.662.766,87	10602	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.662.766,87
151000608	Bund.elterngeld- u. Zeitges./Betr.	25.320,28	10608	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	25.320,28
152000801	Bereitstellung u. Betr. v. Sportanlagen	869.436,47	10801	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	869.436,47
152000802	Sportförderung	6.764,52	10802	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	6.764,52
152000803	Bereitstellung u. Betrieb v. Bädern	1.492.514,27	10803	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.492.514,27
153000703	Gesundheitshilfe	8.327,22	10703	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	8.327,22
156001307	Natur- und Landschaft	24.301,85	11307	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	24.301,85
161000901	Raumplanung	62.404,47	10901	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	62.404,47
161001207	Verkehrsplanung	187.496,31	11207	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	187.496,31
162000906	Ortsbaurecht	158.509,49	10906	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	158.509,49
162000907	Liegenschaftskataster, Geodaten	183.253,83	10907	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	183.253,83
162000909	Grundstückswertermittlung	140.525,25	10909	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	140.525,25
163000904	Finanzierung v. Erschließungsmaßn.	130.226,79	10904	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	130.226,79
163001001	Maßnahmen der Bauaufsicht	235.110,46	11001	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	235.110,46
166001103	Entwässerung u. Abwasserbeseitigung	943.228,45	11103	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	943.228,45
166001203	Landesstraßen	18.676,13	11203	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	18.676,13

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2010

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Deckung bei			Betrag
						Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	
166001204	Bundesstraßen	4.322.335,63	11204	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	4.322.335,63
166001308	Hochwasserschutz und Gewässer	141.624,11	11308	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	141.624,11
168001301	Öffentliches Grün	819.052,87	11301	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	819.052,87
168001302	Forstwirtschaft	51.384,03	11302	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	51.384,03
168001303	Friedhöfe	232.739,10	11303	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	232.739,10
170001102	Abfallwirtschaft	1.890.665,24	11102	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.890.665,24
170001104	Dienstleistungen für DSD	145.938,91	11104	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	145.938,91
170001208	Straßenreinigung u. Winterdienst	169.468,29	11208	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	169.468,29
190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	5.891.698,82	11507	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	5.891.698,82
190400412	Wissenschaft	18.663,99	10412	541000	161000902	Maßnahmen d. bes. Städteb.	10902	541000	18.663,99
190600903	Koordination Stadtentwicklung	6.248,82	10903	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	6.248,82

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2011

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Deckung bei			Betrag
						Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	
102000103	Verwaltungsführung	211.646,09	10103	541000	150001005	Wohnraumsicherung	11005	541000	211.646,09
103001501	Wirtschaftsförderung	244.281,47	11501	541000	151000604	Einrichtungen der Jugendarbe	10604	541000	244.281,47
103001502	Tourismus	260.763,36	11502	541000	166000112	Bauhof und Servicebereich	10112	541000	260.763,36
103001503	Beethovenhalle	1.596,00	11503	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.596,00
104000105	Gleichstellung von Frau und Mann	17.185,60	10105	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	17.185,60
110000106	Beschäftigtenvertretung	8.779,89	10106	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	8.779,89
110000124	Verwaltungsorg. u. IT-Anwendungen	257.233,80	10124	541000	111000117	Personalmanagement	10117	541000	257.233,80
110000125	Verwaltungsorganisation	7.381,69	10125	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	7.381,69
110200126	IT-Betrieb	532.126,70	10126	541000	150001005	Wohnraumsicherung	11005	541000	532.126,70
111000115	Beschäftigtenvertretung	2.718,47	10115	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	2.718,47
113000114	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	123.384,46	10114	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	123.384,46
120001605	Allg. Zuweisungen/Umlagen/Abgaben	858.811,88	11605	541000	151000501	GrundsicherungsI. SGB II	10501	541000	858.811,88
120101601	Kreditwirtschaft	853.496,88	11601	541000	166001201	Gemeindestraßen	11201	541000	853.496,88
120101603	Liquiditätsmanagement	462.660,69	11603	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	462.660,69
121000121	Finanzbuchhaltung	537.648,48	10121	541000	166000112	Bauhof und Servicebereich	10112	541000	537.648,48
121000122	Verw. v. Steuern u. Benutzungsgeb.	115.168,70	10122	541000	151000501	GrundsicherungsI. SGB II	10501	541000	115.168,70
121201606	Steuern	3.742.698,09	11606	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenf	11507	541000	3.742.698,09
125000108	Zentrale Vergabedienstleistungen	104.404,77	10108	541000	151000501	GrundsicherungsI. SGB II	10501	541000	104.404,77
1250000910	Straßenrecht und Wettbewerb	21.171,26	10910	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	21.171,26
130000512	Sozialversicherungsangelegenheiten	1.165,45	10512	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	1.165,45
133000203	Märkte (BgA)	144.402,83	10203	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	144.402,83
133000204	Verkehrsangelegenheiten	279.028,31	10204	541000	166001201	Gemeindestraßen	11201	541000	279.028,31
133000205	Einwohnerangelegenheiten	99.259,37	10205	541000	151000501	GrundsicherungsI. SGB II	10501	541000	99.259,37
133000206	Personenstandswesen	21.928,49	10206	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenf	11507	541000	21.928,49
137000219	Brandschutz	153.428,09	10219	541000	162000908	Grundstücksneuordnung	10908	541000	153.428,09
137000220	Abwehr v. Großschadensereignissen	42.805,13	10220	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	42.805,13
137000221	Rettungsdienst (KRE)	1.086.156,85	10221	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenf	11507	541000	1.086.156,85
140000302	Hauptschulen	153.048,39	10302	541000	151000604	Einrichtungen der Jugendarbe	10604	541000	153.048,39
140000303	Realschulen	1.047.330,47	10303	541000	151000501	GrundsicherungsI. SGB II	10501	541000	1.047.330,47
140000304	Gymnasien	3.855.603,50	10304	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	3.855.603,50
140000305	Gesamtschulen	175.521,62	10305	541000	161001207	Verkehrsplanung	11207	541000	175.521,62
140000306	Förderschulen	151.139,06	10306	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	151.139,06

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2011

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO-Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Deckung bei			Betrag
						Bezeichnung	CO-Kontierung	Sachkonto	
140000307	Berufskollegs	161.008,16	10307	541000	161001207	Verkehrsplanung	11207	541000	161.008,16
141400407	Stadtarchiv	122.531,13	10407	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	122.531,13
141500408	Stadtmuseum	51.335,43	10408	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	51.335,43
141700405	Musikschule	249.636,29	10405	541000	111000117	Personalmanagement	10117	541000	249.636,29
141900411	Theater	6.848.596,92	10411	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	6.848.596,92
150000502	Grundversorgung u. Leist. n. SGB XII	349.236,98	10502	541000	150000504	Soziale Einrichtungen	10504	541000	349.236,98
150000503	Leistungen n. AsylbLG	31.332,56	10503	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethoven	11507	541000	31.332,56
150000507	Unterhaltungsvorussleistungen	1.389.413,18	10507	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethoven	11507	541000	1.389.413,18
150000511	Schwerbehindertenrecht n. SGB IX	145.905,25	10511	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	541000	145.905,25
150000607	Tageseinrichtungen f. beh. Kinder	45.187,39	10607	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	45.187,39
151000602	Tageseinrichtungen f. Kinder	632.619,85	10602	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	632.619,85
151000608	Bund elterngeld- u. Zeitges./Betr.	76.798,04	10608	541000	151000501	Grundsischerungsl. SGB II	10501	541000	76.798,04
152000801	Bereitstellung u. Betr. v. Sportanlagen	2.408.064,70	10801	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethoven	11507	541000	2.408.064,70
152000803	Bereitstellung u. Betrieb v. Bädern	583.596,05	10803	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	583.596,05
153000701	Gesundheitsförderung	42.615,08	10701	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethoven	11507	541000	42.615,08
153000703	Gesundheitshilfe	12.023,96	10703	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	12.023,96
153000704	Gesundheitsschutz	50.221,61	10704	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	50.221,61
156000208	Lebensmittelüberwachung	13.846,59	10208	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	13.846,59
156001307	Natur- und Landschaft	11.379,33	11307	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	11.379,33
156001402	Immissionsschutzverfahren	57.640,97	11402	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	57.640,97
161001003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	4.345,62	11003	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	4.345,62
162000906	Ortsbaurecht	4.070,11	10906	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	4.070,11
162000907	Liegenschaftskataster, Geodaten	62.346,22	10907	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	62.346,22
162000909	Grundstückswertermittlung	7.364,06	10909	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	7.364,06
163000904	Finanzierung v. Erschließungsmaßn.	8.488,77	10904	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	8.488,77
163001001	Maßnahmen der Bauaufsicht	81.507,36	11001	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethoven	11507	541000	81.507,36
166001103	Entwässerung u. Abwasserbeseitigung	685.367,02	11103	541000	166001201	Gemeindestraßen	11201	541000	685.367,02
166001204	Bundesstraßen	371.569,13	11204	541000	162000908	Grundstücksneuordnung	10908	541000	371.569,13
166001308	Hochwasserschutz und Gewässer	231.341,31	11308	541000	151000501	Grundsischerungsl. SGB II	10501	541000	231.341,31
168001301	Öffentliches Grün	1.315.801,40	11301	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	1.315.801,40
168001302	Forstwirtschaft	16.870,06	11302	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	16.870,06
170000111	Kfz- und Gerätemanagement	144.802,48	10111	541000	161001207	Verkehrsplanung	11207	541000	144.802,48

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2011

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	Deckung bei					Sachkonto	Betrag
			CO- Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Bezeichnung	CO- Kontierung		
170001102	Abfallwirtschaft	1.695.557,40	11102	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	1.695.557,40
170001208	Straßenreinigung u. Winterdienst	31.442,56	11208	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethoven	11507	541000	31.442,56

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen /Auszahlungen

Erläuterungen:

EE = Erhöhung der Einnahme

MA = Minderung der Ausgabe

Liste Nr. V/2014

Lfd. Nr.	Produktgruppe Finanzstelle Bezeichnung CO-Kontierung	Finanzposition Bezeichnung Sachkonto	Bisherige Haushalts- ermächtigung	Erhöhung um	Deckung bei			Begründung
					Produktgruppe Finanzstelle Bezeichnung CO-Kontierung	Finanzposition Bezeichnung Sachkonto	durch EE/ MA	
1.	1.01.23 5100001230300 Fahrzeugbeschaffungen	78.3100 Auszahlungen f. Erwerb v. Vermögens- gegenständen über 410 €	3.783.767,23	50.419,00	1.11.03 5660711031700 Abwasserbeseitigung GO	78.5200 Auszahlungen f. Tiefbaumaßnahmen	MA	50.419,00 Mehrkosten für die Beschaffung eines Kanalreinigers nach Ausschreibungsergebnis.
2.	1.01.28 5230001281000 Ersatzbeschaffungen	78.5300 Auszahlungen f. sonst. Baumaßnahmen	150.000,00	150.000,00	1.12.01 5660612011080 Am Schwanenmorgen	78.5200 Auszahlungen f. Tiefbaumaßnahmen	MA	150.000,00 Grundsanierung einschl. Brandschutzertüchtigung für das Objekt Koblenzer Str. 76.
4.	1.12.01 5680612011628 Dorfplatz Graurheindorf	78.1500 Zuweisungen u. Zuschüsse an verb. Unternehmen	0,00	7.000,00	1.12.01 5660612011341 Viktoriabrücke	78.5200 Auszahlungen f. Tiefbaumaßnahmen	MA	7.000,00 Ausbau der zum Rhein hin vorgesehenen Grünfläche als Naturrasen und nicht wie ursprünglich vorgesehen als Schotterrasen.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2008

Deckungsänderung

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2008 mussten aufgrund der Abwicklung folgende über- und außerplanmäßige Aufwendungen umgedeckt werden.

Nr.	Produktgruppe Finanzstelle Bezeichnung CO-Kontierung	Finanzposition Bezeichnung Sachkonto	Erhöhung um	Produktgruppe Finanzstelle Bezeichnung CO-Kontierung	Finanzposition Bezeichnung Sachkonto	Deckung alt	Deckung neu
1.	1.01.07 114000107 Rechnungsprüfung 10107	541000 Sonst. ordentliche Aufwendungen	65.182,14	1.05.05 150000505 Leistungen n. d. BVG 10505 1.05.06 150000506 Förderung Wohlfahrt 10506	541000 Sonst. ordentliche Aufwendungen	65.182,14	0,00
2.	1.08.03 152000803 Ber./Betr. v. Bädern 10803	541000 Sonst. ordentliche Aufwendungen	1.125.526,32	1.06.02 151000602 Tageseinr. f. Kinder 10602 1.06.05 151000605 Sonst. Leistungen z. Förderung junger Menschen u. Familien 10605	541000 Sonst. ordentliche Aufwendungen	1.125.526,32	0,00
						0,00	1.125.526,32

Nr.	Produktgruppe Finanzstelle Bezeichnung CO-Kontierung	Finanzposition Bezeichnung Sachkonto	Erhöhung um	Produktgruppe Finanzstelle Bezeichnung CO-Kontierung	Finanzposition Bezeichnung Sachkonto	Deckung alt	Deckung neu
3.	1.11.02 170001102 Abfallwirtschaft 11102	541000 Sonst. ordentliche Aufwendungen	3.409.856,58	1.16.06 121201606 Steuern 11606 1.09.03 190600903 Koordination Stadtentw. 10903 1.09.08 162000908 Grundstücksneuordnung 10908	541000 Sonst. ordentliche Aufwendungen	2.822.068,93	2.822.068,93
						587.787,65	0,00
						0,00	587.787,65

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2011

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO-Kontierung	Sachkonto	Deckung bei			Betrag
					Profit-Center	Bezeichnung	CO-Kontierung	
102000103	Verwaltungsführung	131.210,36	10103	541000	151000604	Einrichtungen der Jugendarbeit	10604	131.210,36
103001501	Wirtschaftsförderung	234.751,94	11501	541000	161001207	Verkehrsplanung	11207	234.751,94
103001502	Tourismus	258.552,53	11502	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	258.552,53
103001503	Beethovenhalle	1.596,00	11503	541000	120100129	Gebäudemangement	10129	1.596,00
104000105	Gleichstellung von Frau und Mann	16.315,92	10105	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	16.315,92
110000106	Beschäftigtenvertretung	8.779,89	10106	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	8.779,89
110000124	Verwaltungsorganisation u. IT-Anwendungen	231.075,82	10124	541000	166000112	Bauhof und Servicebereich	10112	231.075,82
110200126	IT-Betrieb	506.730,64	10126	541000	123000128	Liegenschaftsmanagement	10128	506.730,64
113000114	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	90.457,40	10114	541000	150000504	Soziale Einrichtungen	10504	90.457,40
120001605	Allg. Zuweisungen/Umlagen/Abgaben	858.811,88	11605	541000	140000301	Grundschulen	10301	858.811,88
120101601	Kreditwirtschaft	853.496,88	11601	541000	150001005	Wohnraumsicherung	11005	829.523,32
					152000802	Sportförderung	10802	23.973,56
120101603	Liquiditätsmanagement	462.660,69	11603	541000	151000604	Einrichtungen der Jugendarbeit	10604	462.660,69
121000121	Finanzbuchhaltung	462.764,49	10121	541000	110000116	Personalmanagement	10116	462.764,49
121000122	Verw. von Steuern und Benutzungsgebühren	74.697,08	10122	541000	111000117	Personalmanagement	10117	74.697,08
121201606	Steuern	3.742.698,09	11606	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	3.742.698,09
125000108	Zentrale Vergabedienstleistungen	93.029,31	10108	541000	150000504	Soziale Einrichtungen	10504	93.029,31
125000910	Straßenrecht und Wettbewerb	17.882,56	10910	541000	151000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	10501	17.882,56
130000512	Sozialversicherungsangelegenheiten	1.076,65	10512	541000	120100129	Gebäudemangement	10129	1.076,65
133000203	Märkte (BgA)	140.094,23	10203	541000	120100129	Gebäudemangement	10129	140.094,23
133000204	Verkehrsangelegenheiten	166.097,91	10204	541000	161000215	Statistik	10215	166.097,91
137000221	Rettungsdienst (KRE)	1.009.923,15	10221	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	1.009.923,15
140000302	Hauptschulen	150.744,94	10302	541000	152000802	Sportförderung	10802	150.744,94
140000303	Realschulen	1.044.750,80	10303	541000	151000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	10501	1.044.750,80
140000304	Gymnasien	3.852.266,28	10304	541000	120100129	Gebäudemangement	10129	3.852.266,28
140000305	Gesamtschulen	172.200,27	10305	541000	162000908	Grundstücksneuordnung	10908	172.200,27
140000306	Förderschulen	148.782,86	10306	541000	152000802	Sportförderung	10802	148.782,86
140000307	Berufskollegs	157.493,82	10307	541000	161000215	Statistik	10215	157.493,82
141400407	Stadtarchiv	109.183,37	10407	541000	140000301	Grundschulen	10301	109.183,37
141500408	Stadtmuseum	49.724,77	10408	541000	110000116	Personalmanagement	10116	49.724,77
141700405	Musikschule	241.821,05	10405	541000	161001207	Verkehrsplanung	11207	241.821,05
141900411	Theater	6.848.596,92	10411	541000	120100129	Gebäudemangement	10129	6.848.596,92
150000502	Grundversorgung u. Leistungen n. SGB XII	228.501,15	10502	541000	162000908	Grundstücksneuordnung	10908	228.501,15

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO-Kontierung	Sachkonto	Profit-Center	Bezeichnung	CO-Kontierung	Sachkonto	Betrag
150000503	Leistungen n. AsylbLG	18.836,39	10503	541000	151000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	10501	541000	18.836,39
150000507	Unterhaltsvorschussleistungen	1.373.842,16	10507	541000	166001201	Gemeindestraßen	11201	541000	1.373.842,16
150000511	Schwerbehindertenrecht n. SGB IX	128.862,65	10511	541000	111000117	Personalmanagement	10117	541000	128.862,65
150000607	Tageseinrichtungen f. beh. Kinder	40.991,90	10607	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	40.991,90
151000602	Tageseinrichtungen f. Kinder	574.692,09	10602	541000	166000112	Bauhof und Servicebereich	10112	541000	574.692,09
151000608	Bund.elterngeld- u. Zeitges./Betreuungsg	41.604,67	10608	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	41.604,67
152000801	Bereitstellung u. Betr. v. Sportanlagen	2.399.197,04	10801	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	541000	2.399.197,04
152000803	Bereitstellung u. Betrieb v. Bädern	577.420,56	10803	541000	166001201	Gemeindestraßen	11201	541000	577.420,56
153000701	Gesundheitsförderung	24.657,74	10701	541000	151000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	10501	541000	24.657,74
153000703	Gesundheitshilfe	5.726,05	10703	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	541000	5.726,05
153000704	Gesundheitsschutz	36.703,53	10704	541000	151000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	10501	541000	36.703,53
156000208	Lebensmittelüberwachung	2.366,89	10208	541000	120100129	Gebäudemanagement	10129	541000	2.366,89
156001307	Natur- und Landschaft	5.398,62	11307	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	541000	5.398,62
156001402	Immissionsschutzverfahren	43.829,01	11402	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	43.829,01
162000907	Liegenschaftskataster, Geodaten	40.555,54	10907	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	40.555,54
163001001	Maßnahmen der Bauaufsicht	46.885,21	11001	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	46.885,21
166001103	Entwässerung u. Abwasserbeseitigung	677.178,68	11103	541000	140000301	Grundschulen	10301	541000	677.178,68
166001204	Bundesstraßen	368.950,69	11204	541000	111000117	Personalmanagement	10117	541000	368.950,69
166001308	Hochwasserschutz und Gewässer	231.046,17	11308	541000	150000504	Soziale Einrichtungen	10504	541000	231.046,17
168001301	Öffentliches Grün	1.484.105,03	11301	541000	151000501	Grundsicherungsleistungen SGB II	10501	541000	1.484.105,03
168001302	Forstwirtschaft	15.651,53	11302	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	15.651,53
170000111	Kfz- und Gerätemanagement	100.619,89	10111	541000	162000908	Grundstücksneuordnung	10908	541000	100.619,89
170001102	Abfallwirtschaft	1.672.375,94	11102	541000	190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	541000	1.672.375,94
170001208	Straßenreinigung u. Winterdienst	15.263,89	11208	541000	110000116	Personalmanagement	10116	541000	15.263,89

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Liste Jahresabschluss 2012

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto
101000102	Int. Profil und Zielgruppenservice	42.932,39	10102	541000
102000103	Verwaltungsführung	935.632,65	10103	541000
104000105	Gleichstellung von Frau und Mann	56.349,64	10105	541000
110000101	Politische Gremien	144.411,65	10101	541000
110000123	Stabsstelle Fuhrparkmanagement	172.382,47	10123	541000
110000124	Verwaltungsorganisation u IT-Anwendungen	802.562,31	10124	541000
110200126	IT-Betrieb	247.962,11	10126	541000
110770131	Bezirksverwaltungsstelle Bad Godesberg	5.475,86	10131	541000
110880132	Bezirksverwaltungsstelle Beuel	49.168,75	10132	541000
111000115	Beschäftigtenvertretung	36.921,63	10115	541000
114000107	Rechnungsprüfung	190.689,55	10107	541000
120000120	Finanzmanagement	345.110,13	10120	541000
120100129	Gebäudemanagement (SGB)	14.026.456,78	10129	541000
121000121	Finanzbuchhaltung	1.165.587,77	10121	541000
121000122	Verw. von Steuern und Benutzungsgebühren	621.588,94	10122	541000
123000128	Liegenschaftsmanagement	141.932,24	10128	541000
125000108	Zentrale Vergabedienstleistungen	133.843,12	10108	541000
130000127	Recht	117.825,45	10127	541000
133000201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	652.239,79	10201	541000
133000202	Gewerbewesen	101.644,80	10202	541000
133000203	Märkte (BgA)	236.018,78	10203	541000
133000204	Verkehrsang. Fahr-u.Beförd-erl. Kfz-Ang.	871.815,82	10204	541000
133000205	Einwohnerangelegenheiten	1.334.792,56	10205	541000
133000206	Personenstandswesen	226.160,29	10206	541000
133000207	Wahlen	264.805,59	10207	541000
137000219	Brandschutz	2.083.298,59	10219	541000
137000220	Abwehr von Großschadensereignissen	257.808,26	10220	541000
137000221	Rettungsdienst (KRE)	1.612.209,91	10221	541000
156000208	Lebensmittelüberw./Veterinär.	115.533,44	10208	541000
140000301	Grundschulen	530.427,75	10301	541000
140000302	Hauptschulen	267.915,99	10302	541000
140000303	Realschulen	335.881,33	10303	541000
140000304	Gymnasien	2.162.706,27	10304	541000
140000305	Gesamtschulen	1.263.111,23	10305	541000

Deckung bei	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
Produktgruppe				
125000000	Amt 25 PB-übergreifend	250800	541000	17.297,37
130000000	Amt 30 PB-übergreifend	300800	541000	27.806,18
150000000	Amt 50 PB-übergreifend	500800	541000	411.831,08
156000000	Amt 56 PB-übergreifend	560800	541000	48.410,43
170000000	Amt 70 PB-übergreifend	700800	541000	582.169,27
100000100	PB01 Innere Verwaltung	9991	541000	20.198,93
121000100	Amt 21 TE-übergreifend	210800	541000	92.971,09
137000200	Amt 37 TE-übergreifend	371814	541000	662.626,12
137000200	Amt 37 TE-übergreifend	370801	541000	88,46
140000300	Amt 40 TE-übergreifend	400800	541000	456.742,41
141000400	Amt 41 TE-übergreifend	410800	541000	20.483,23
151000600	Amt 51 TE-übergreifend	510800	541000	296.004,63
153000700	Amt 53 TE-übergreifend	530800	541000	120.601,23
162000900	Amt 62 TE-übergreifend	620800	541000	13.995,22
103001500	Amt 03 TE-übergreifend	930800	541000	33.554,39
190000104	Koordination Integration	10104	541000	27.080,97
110000109	Zentrale Dienste	10109	541000	35.355,47
170000111	Kfz- und Gerätemanagement	10111	541000	397.555,75
166000112	Bauhof, Servicebereich und Brunnen	10112	541000	632.188,55
113000114	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	10114	541000	7.793,51
111000116	Personalmanagement	10116	541000	3.046.315,67
110000125	Verwaltungsorganisation	10125	541000	169.800,62
110660130	Bezirksverwaltungsstelle Bonn	10130	541000	51.842,90
110990133	Bezirksverwaltungsstelle Hardtberg	10133	541000	9.335,94
156000209	Lebensmitteluntersuchung (LOLA)	10209	541000	49.582,77
161000215	Statistik	10215	541000	120.444,85
140000306	Förderschulen	10306	541000	26.471,92
140000308	Schülerbeförderung	10308	541000	355.563,28
140000310	Sonstige schulische Aufgaben	10310	541000	129.202,80
141000402	Kulturförderung freie Träger	10402	541000	35.397,70
141800404	Volkshochschule	10404	541000	120.046,29
141600406	Stadtbibliothek	10406	541000	497.545,56
141200410	Beethoven Orchester	10410	541000	476.923,51
190400412	Wissenschaft	10412	541000	14.538,63

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto
140000307	Berufskollegs	942.527,57	10307	541000
140000309	Fördermaßnahmen für Schüler	69.123,48	10309	541000
141000401	Kulturelle Projekte	58.528,18	10401	541000
141000403	Beethovenpflege	4.458,97	10403	541000
141300409	Kunstmuseum	407.165,79	10409	541000
141400407	Stadtarchiv	57.124,82	10407	541000
141500408	Stadtmuseum	106.358,06	10408	541000
141700405	Musikschule	297.951,92	10405	541000
141900411	Theater	1.009.593,26	10411	541000
130000512	Sozialversicherungsangelegenheiten	5.065,95	10512	541000
150000501	Grundsicherungsleistungen nach d. SGB II	316.061,83	10501	541000
150000502	Grundversorgung u. Leistungen n.d. SGB XII	865.299,95	10502	541000
150000503	Leistungen nach dem AsylbLG	172.668,77	10503	541000
150000507	Unterhaltungsvorschussleistungen	857.302,33	10507	541000
150000508	Betreuungsleistungen	58.876,84	10508	541000
150000509	Leist. f. Heimk., pol.Härtl., Spätauss.	1.243,48	10509	541000
150000510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	100.306,15	10510	541000
150000511	Schwerbehindertenrecht nach SGB IX	329.053,31	10511	541000
151000602	Tageseinrichtungen für Kinder	1.643.564,02	10602	541000
151000604	Einrichtung der Jugendarbeit	327.094,13	10604	541000
151000605	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen u. Fam	770.500,87	10605	541000
151000606	Sonst. Einr. f. j. Menschen u. Familien	56.792,53	10606	541000
151000608	Bundeseltern/ElternzeitG/Betreuungsg.	15.943,34	10608	541000
153000701	Gesundheitsförderung	129.860,02	10701	541000
153000702	Gutachten und Stellungnahmen	8.399,99	10702	541000
153000703	Gesundheitshilfe	25.374,19	10703	541000
153000704	Gesundheitsschutz	108.765,34	10704	541000
152000801	Bereitstellung u. Betrieb v. Sportanlagen	2.299.287,39	10801	541000
152000803	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	970.352,33	10803	541000
125000910	Straßenrecht und Wettbewerb	28.817,83	10910	541000
162000906	Ortsbaurecht	10.037,49	10906	541000
162000907	Liegenschaftskataster, Geodaten	546.782,19	10907	541000
163000904	Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen	179.877,77	10904	541000
190600903	Koordination Stadtentwicklung	18.609,96	10903	541000
150001005	Wohnr.sich.,-vers./Hilfe Wohn.Losigkeit	638.563,03	11005	541000
161001003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	4.984.342,19	11003	541000
163001001	Maßnahmen der Bauaufsicht	265.793,98	11001	541000
166001103	Entwässerung und Abwasserbeseitigung	530.102,97	11103	541000
170001102	Abfallwirtschaft	603.069,13	11102	541000

Deckung bei Produktgruppe	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
150000504	Soziale Einrichtungen	10504	541000	160.275,89
150000506	Förd.Träg.Wohlf.pfl.,Vereine,sonst.Träg.	10506	541000	161.467,37
130000513	Lastenausgleich	10513	541000	127.141,21
151000601	Förd. v. Kindern in Tagespflege	10601	541000	144.481,72
151000603	Jugendarbeit	10603	541000	71.726,14
150000607	Tageseinrichtungen für behinderte Kinder	10607	541000	413.538,73
152000802	Sportförderung	10802	541000	315.917,65
161000901	Stadt- und Raumplanung	10901	541000	59.289,16
161000902	Maßnahmen des bes. Städtebaurechts	10902	541000	206.635,25
162000908	Grundstücksneuordnung	10908	541000	734.950,15
162000909	Grundstückswertermittlung	10909	541000	30.646,76
170001104	Dienstleistungen für DSD	11104	541000	97.802,51
166001201	Gemeindestraßen	11201	541000	1.627.713,60
166001202	Kreisstraßen	11202	541000	35.023,45
166001205	Parkeinrichtungen	11205	541000	8.075,17
166001206	ÖPNV	11206	541000	811.652,17
161001207	Verkehrsplanung	11207	541000	64.618,68
168001303	Friedhöfe	11303	541000	194.176,12
156001401	Umweltschutz	11401	541000	54.106,40
156001402	Immissionsschutzverfahren	11402	541000	12.131,11
190001504	Veranstaltungskoordination	11504	541000	238.874,19
190001507	Konferenzentrum/Beethovenhalle	11507	541000	3.715.544,72
120101601	Kreditwirtschaft	11601	541000	792.352,68
120101603	Liquiditätsmanagement	11603	541000	5.623.565,24
120101604	Forderungsverwaltung	11604	541000	16.606,06
110000101	Politische Gremien	10101	448700	54.530,18
101000102	Int. Profil und Zielgruppenservice	10102	448700	89.999,68
102000103	Verwaltungsführung	10103	448700	255.250,27
190000104	Koordination Integration	10104	448700	14.779,19
104000105	Gleichstellung von Frau und Mann	10105	448700	6.416,64
114000107	Rechnungsprüfung	10107	448700	105.210,37
125000108	Zentrale Vergabedienstleistungen	10108	448700	446.144,40
110000109	Zentrale Dienste	10109	448700	224.215,50
113000114	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	10114	448700	79.723,51
111000115	Beschäftigtenvertretung	10115	448700	26.507,93
111000116	Personalmanagement	10116	448700	2.366.739,06
121000121	Finanzbuchhaltung	10121	448700	439.000,26
121000122	Verw. von Steuern und Nutzungsgebühren	10122	448700	360.019,86
110000123	Stabsstelle Fuhrparkmanagement	10123	448700	26.496,01

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto
166001203	Landesstraßen	28.796,33	11203	541000
166001204	Bundesstraßen	342.467,51	11204	541000
170001208	Straßenreinigung und Winterdienst	418.671,95	11208	541000
156001307	Natur und Landschaft	69.636,57	11307	541000
166001308	Hochwasserschutz und Gewässer	20.647,65	11308	541000
168001301	Öffentliches Grün	1.154.733,85	11301	541000
168001302	Forstwirtschaft	148.551,34	11302	541000
103001501	Wirtschaftsförderung	536.456,82	11501	541000
103001502	Tourismus	320.170,72	11502	541000
120201510	Anteile an Unternehmen	1.852.919,54	11510	541000
120001605	Allgemeine Zuweisungen/Umlagen/Abgaben	1.826.193,59	11605	541000
121201606	Steuern	5.070.314,80	11606	541000
		Summe: 63.163.405,86		

Deckung bei Produktgruppe	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
110000124	Verwaltungsorganisation u IT-Anwendungen	10124	448700	189.763,31
110000125	Verwaltungsorganisation	10125	448700	26.572,31
110200126	IT-Betrieb	10126	448700	227.292,56
130000127	Recht	10127	448700	2.370,69
120100129	Gebäudemanagement (SGB)	10129	448700	199.974,38
110660130	Bezirksverwaltungsstelle Bonn	10130	448700	16.103,63
110770131	Bezirksverwaltungsstelle Bad Godesberg	10131	448700	14.019,34
110880132	Bezirksverwaltungsstelle Beuel	10132	448700	48.135,58
110990133	Bezirksverwaltungsstelle Hardtberg	10133	448700	22.821,40
133000201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	10201	448700	296.951,15
133000205	Einwohnerangelegenheiten	10205	448700	719.485,88
133000206	Personenstandswesen	10206	448700	175.755,86
133000207	Wahlen	10207	448700	82.516,02
156000208	Lebensmittelüberw./Veterinär.	10208	448700	42.100,48
161000215	Statistik	10215	448700	51.188,35
137000219	Brandschutz	10219	448700	838.622,47
137000220	Abwehr von Großschadensereignissen	10220	448700	152.384,01
137000221	Rettungsdienst (KRE)	10221	448700	267.759,36
140000301	Grundschulen	10301	448700	1.980.568,54
140000302	Hauptschulen	10302	448700	4.291,49
140000303	Realschulen	10303	448700	10.221,14
140000304	Gymnasien	10304	448700	54.465,51
140000305	Gesamtschulen	10305	448700	103.058,74
140000306	Förderschulen	10306	448700	18.851,87
140000307	Berufskollegs	10307	448700	111.443,17
140000308	Schülerbeförderung	10308	448700	16.048,66
140000309	Fördermaßnahmen für Schüler	10309	448700	33.560,31
140000310	Sonstige schulische Aufgaben	10310	448700	102.609,29
141000401	Kulturelle Projekte	10401	448700	14.899,26
141000403	Beethovenpflege	10403	448700	1.758,64
141800404	Volkshochschule	10404	448700	232.862,13
141700405	Musikschule	10405	448700	112.153,44
141400407	Stadtarchiv	10407	448700	64.454,74
141500408	Stadtmuseum	10408	448700	14.856,12
141300409	Kunstmuseum	10409	448700	313.905,64
190400412	Wissenschaft	10412	448700	1.658,71
150000501	Grundsicherungsleistungen nach d. SGB II	10501	448700	5.330.990,57
150000503	Leistungen nach dem AsylbLG	10503	448700	505.235,96
150000506	Förd. Träg. Wohlf.pfl., Vereine, sonst. Träg.	10506	448700	26.334,73

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto
---------------	-------------	----------------	-------------------	-----------

Deckung bei Produktgruppe	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
150000507	Unterhaltsvorschussleistungen	10507	448700	1.042.804,00
150000508	Betreuungsleistungen	10508	448700	15.062,45
150000509	Leist. f. Heimk., pol.Häfl., Spätauss.	10509	448700	551,54
150000510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	10510	448700	203.122,98
130000512	Sozialversicherungsangelegenheiten	10512	448700	454,33
151000602	Tageseinrichtungen für Kinder	10602	448700	6.924.847,21
151000603	Jugendarbeit	10603	448700	7.161,46
151000604	Einrichtung der Jugendarbeit	10604	448700	111.065,33
151000605	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen u.Fam	10605	448700	3.333.963,05
151000606	Sonst. Einr. f. j. Menschen u. Familien	10606	448700	11.926,61
151000608	Bundeselterng/ElternzeitG/Betreuungsg.	10608	448700	1.442,01
153000701	Gesundheitsförderung	10701	448700	42.028,10
153000703	Gesundheitshilfe	10703	448700	14.901,36
153000704	Gesundheitsschutz	10704	448700	80.039,48
152000802	Sportförderung	10802	448700	28.299,11
152000803	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	10803	448700	386.710,39
161000901	Stadt- und Raumplanung	10901	448700	112.549,39
190600903	Koordination Stadtentwicklung	10903	448700	8.843,23
163000904	Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen	10904	448700	74.891,98
162000906	Ortsbaurecht	10906	448700	12.656,44
162000909	Grundstückswertermittlung	10909	448700	52.907,08
125000910	Straßenrecht und Wettbewerb	10910	448700	10.534,24
161001003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	11003	448700	41.165,29
166001206	ÖPNV	11206	448700	4.684,77
170001208	Straßenreinigung und Winterdienst	11208	448700	270.766,21
168001301	Öffentliches Grün	11301	448700	1.105.756,07
168001302	Forstwirtschaft	11302	448700	21.309,03
166001308	Hochwasserschutz und Gewässer	11308	448700	86.856,25
156001401	Umweltschutz	11401	448700	47.360,00
103001501	Wirtschaftsförderung	11501	448700	319.830,22
103001502	Tourismus	11502	448700	190.617,58
120101601	Kreditwirtschaft	11601	448700	22.465,12
120101604	Förderungsverwaltung	11604	448700	33.734,14
120001605	Allgemeine Zuweisungen/Umlagen/Abgaben	11605	448700	3.576.032,78
111000116	Personalmanagement	10116	469100	46.488,43
140000301	Grundschulen	10301	461500	52,61
140000302	Hauptschulen	10302	461500	1.536,89
140000304	Gymnasien	10304	461500	6.502,78
140000305	Gesamtschulen	10305	461500	192,23

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung um	CO- Kontierung	Sachkonto
78				

Deckung bei Produktgruppe	Bezeichnung	CO- Kontierung	Sachkonto	Betrag
140000306	Förderschulen	10306	461500	50,56
150000502	Grundversorgung u.Leistungen n.d.SGB XII	10502	461700	60,06
151000605	Sonst. Leist. z. Förd. j. Menschen u.Fam	10605	469190	300,35
153000701	Gesundheitsförderung	10701	461700	0,88
120201006	Wohnraumversorgung durch Unternehmen	11006	465100	94,43
156001307	Natur und Landschaft	11307	461700	1.344,13
190001507	Konferenzzentrum/Beethovenhalle	11507	461700	91.821,40
120201510	Anteile an Unternehmen	11510	456100	12.480,78
120101601	Kreditwirtschaft	11601	461600	1.069.570,70
Summe 2012:				61.076.992,62

Deckung über ordentl. Aufwendungen 2013			
111000116	Personalmanagement	10116	505300

Summe insgesamt: 63.163.405,86